

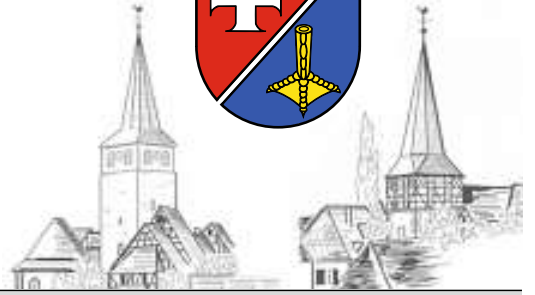
WEISSACH

aktuell



Diese Ausgabe erscheint auch online

Amtsblatt
der Gemeinde Weissach mit den Ortsteilen
Weissach und Flacht



Nummer 25

Mittwoch, 22. Juni 2016

SCHWEIN GEHABT!

Da rocken ja die Hühner

Musical von Gerhard A. Meyer und Gerhard Weiler

Notdienste
und
Auf einen Blick
auf Seite 6



Herzliche Einladung

zur Musical-Aufführung in der Festhalle Flacht
am 30. Juni und 01. Juli 2016 jeweils um 18.00 Uhr

Mitwirkende: die Klasse 4 und der Schulchor
der Grundschule Flacht

Eintritt frei
Spenden sind willkommen

Nach der Aufführung bewirtet der Elternbeirat

förderkreis kultur | weissach



CAJUN- UND ZYDECO-MUSIK

Musikalische Reise von Frankreich nach Louisiana,
dem Heimatland von Cajun und Zydeco,
mit **YANNICK MONOT** und seiner Band

**Fr 24.6. 20⁰⁰ Herrenhaus
Weissach**

Einlass: 19.30 Uhr · Eintritt: € 12,- · VVK: Bürgerbüro Weissach



20 Jahre Jubiläum

**Samstag 25. Juni 2016
10.00 Uhr-14.00 Uhr**

10.00 Uhr offizielle Eröffnung
mit Vorführung der Kinder

Hüpfburg
Spiel - und
Bastelaktionen
Lose
Luftballonkünstler

Flammkuchen
und Getränke



Ökumenischer Erntebittgottesdienst

Sonntag | 26. Juni 2016
10.00 Uhr

Evang. Kirche Weissach

Predigt:
Pfarrer Dr. Jörg Dinger
Landesbischofplattner
der Württembergischen Landeskirche

Es laden ein: Evang. Kirchengemeinde Weissach
Kath. Kirchengemeinde Weissach
Evang.-meth. Kirchengemeinde Weissach

Flachter **Seefest**

Samstag **02.07.2016**

Fassanstich **15.00 Uhr**
am **Flachter Feuersee**,
beim Kindergarten.

Ab 21 Uhr
Übertragung des
EM-Viertelfinalspiels
auf der großen
Leinwand bei der Pilsbar.



Amtlicher Teil



Beraten und beschlossen

In dieser Kategorie informieren wir Sie über die in den kommunalen Gremien gefassten Beschlüsse. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und Anregungen.

GEMEINDERAT (GR)

am 13.06.2016

Ratsstuben in Weissach sind wieder verpachtet

Nach der Insolvenz des seitherigen Pächters im Frühjahr des vergangenen Jahres standen die Ratsstuben für einen längeren Zeitraum leer. Nach vielen Vorstellungen und Gesprächen mit Interessenten im Aufsichtsrat der Kommunalen Bauentwicklungsgesellschaft Weissach mbH konnte nun ein neuer Pächter gefunden werden, der bereits in den nächsten Wochen das Restaurant eröffnen möchte. Der neue Betreiber ist Frank Metzger, der seither ein Restaurant mit deutscher Küche in Bruchsal geführt hat. Dies gab Bürgermeister Daniel Töpfer am vergangenen Montag, 13.06.2016, öffentlich bekannt.

Genehmigungs- und Ausführungsplanung für die Erweiterung der Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule auf den Weg gebracht

Bei zwei Gegenstimmen, sonst Ja-Stimmen, hat der GR den Weg für die Fertigstellung der Planungen zur Erweiterung der Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule freigemacht. Das Gremium beauftragte das Architekturbüro harris + kurlle bda aus Stuttgart mit der Genehmigungsplanung und bestätigte die Gesamtkosten des Projekts i.H.v. rund 6,17 Mio €. Aus dem Schulbauförderprogramm des Landes Baden-Württemberg wird das Projekt mit 1,25 Mio € gefördert. Durch die Prüfung und Umsetzung von Einsparpotenzialen kann der bisher geplante Kostenrahmen eingehalten werden, auf welcher Grundlage der GR bereits am 28.09.2015 die Grundsatzentscheidung zur Schulerweiterung gefällt hat.

Die Erweiterung sieht den Bau eines Mensagebäudes für die Essensversorgung sowie die Errichtung von zusätzlichen Klassenzimmern und Lernflächen vor. Zur Aufwertung und Ausgestaltung des Schulhofes hat der GR nach kontroverser und sehr intensiver Diskussion zusätzliche Haushaltsmittel i.H.v. 100.000 € freigegeben. Hiermit soll der Aufenthaltsbereich der Schülerinnen und Schüler vor dem neuen Baukörper ausgestaltet sowie schadhafte Asphaltflächen ausgebessert werden. Ergänzt werden die Flächen durch Baumreihen und neue Sitzmöglichkeiten, die bislang in den betroffenen Bereichen noch nicht existieren. Ebenso wird auf dem neu entstehenden Schulhof vor dem Mensagebäude eine Spielinsel errichtet.

Die Ausschreibung der Bauarbeiten wird im zweiten Halbjahr 2016 stattfinden. Der Baustart erfolgt bei reibungslosem Ablauf Anfang 2017. Zum Schuljahresbeginn 2018/2019 ist der Abschluss der Schulerweiterung geplant.

Erster Kindergartenbedarfsplan der Gemeinde Weissach für Jahre 2016 bis 2018 beschlossen

Die Kindergartenbedarfsplanung ist gesetzlich vorgeschrieben und von den Kommunen jährlich fortzuschreiben. Vor diesem Hintergrund hat die Gemeinde Weissach, im Jahr 2015 beginnend, zum ersten Mal eine vollumfängliche örtliche Bedarfsplanung in der Kindertagesbetreuung durchgeführt, die es in Weissach bislang aus nicht nachvollziehbaren Gründen nicht gegeben hat. Flankierend zur Planung fand im Februar eine breit angelegte Elterninformationsveranstaltung statt. Ebenso wurden sogenannte „Nutzerfrequenzanalysen“ in den Einrichtungen durchgeführt sowie eine ausführliche schriftliche Elternumfrage zu den individuellen Bedürfnissen und Wünschen gestartet, die eine erfreulich hohe Rücklaufquote von über 37 % aufgewiesen hat. Darüber hinaus wurden bei der Kindergartenbedarfsplanung sowohl quantitative als auch qualitative Aspekte berücksichtigt. Ne-

ben der bedarfsgerechten Anzahl an Betreuungsplätzen spielen eine ausreichende Vielfalt sowie bedarfsgerechte Betreuungszeiten eine wichtige Rolle. Die örtliche Bedarfsplanung folgt dabei einem bestimmten Ablaufschema, welches sich in drei wesentliche Abschnitte gliedert: Bestandsaufnahme, Bedarfsermittlung und die Planung notwendiger Vorhaben.

Die Bedarfsplanung erfolgt im Gesamtzusammenhang unter gewissen Rahmenbedingungen, die teilweise beeinflusst werden können, in gewissem Umfang jedoch unveränderbar sind. Vorrangig geht es dabei darum, mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen das bestmögliche Angebot für Weissacher & Flachter Familien zu schaffen bzw. zu erhalten. Der GR stellte bei einer Enthaltung mehrheitlich den von der Verwaltung ermittelten Bedarf für die Kindergartenjahre 2016 / 2017 und 2017 / 2018 entsprechend der zugrunde liegenden Planung fest.

Weiter wurde die Verwaltung beauftragt, die notwendigen Maßnahmen zur Bedarfsdeckung entsprechend der Kindergartenbedarfsplanung umzusetzen. Eine der bedeutenden Aufgaben in diesem Rahmen wird es sein, zukünftig erforderliche Krippenplätze in Weissach & Flacht aufzustocken. Auch soll noch in diesem Jahr die Snack- & Getränkepauschale angepasst werden.

Kindergartenleitungen werden künftig mit festem Schlüssel für Leitungsaufgaben freigestellt

Die Leitungsfreistellung als weitere Maßnahme der Kindergartenbedarfsplanung trägt insbesondere der umfangreichen Führungsaufgaben einer Einrichtungsleitung Rechnung. Vor allem gute Personalführung, pädagogisches Qualitätsmanagement und die gewissenhafte Erledigung administrativer Aufgaben binden die Leitungen in einem nicht unerheblichen Umfang. Das Gewähren bestimmter Freistellungskontingente liegt hierbei im Ermessen des Trägers der Betreuungseinrichtung, also bei der Gemeinde Weissach.

Eine Freistellung der Einrichtungsleitungen wird in Weissach, wie auch in anderen Kommunen, seit einigen Jahren praktiziert. Allerdings gibt es dazu bislang keine einheitlichen und nachvollziehbaren Regelungen. Mit dem Beschluss im Folge der Kindergartenbedarfsplanung wurde die Freistellung der Leitungen nun vereinheitlicht. Der GR hat einstimmig beschlossen, jede Einrichtungsleitung der Kindertagesstätten der Gemeinde Weissach für ihre Aufgaben mit einem Anteil von 0,1 Stellenanteilen pro Gruppe freizustellen.

Vorstellung der Angebote des Kinder- und Familienzentrums Villa Kunterbunt

Seit September 2009 setzt die Villa Kunterbunt in Flacht das Konzept eines „Kinder- und Familienzentrums“ um. Während einer zweijährigen Projektphase von 2010 bis 2012 wurde die Einrichtung wissenschaftlich begleitet und beraten. Seit dieser Zeit bilden die Säulen „Betreuung“, „Bildung“ & „Beratung“ die Basis des Familienzentrums. Seit der Projektphase hat ein externer Dienstleister in Absprache mit der Einrichtungsleitung die

Impressum



Herausgeber: Gemeinde Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach. Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Töpfer, 71287 Weissach, Rathausplatz 1, oder sein Vertreter im Amt. Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20.

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de.

Gesamtkoordination des Familienzentrums übernommen. Der Gemeinde sind hierfür, ohne dass es vertragliche Grundlage gab oder dies den zuständigen Mitarbeitern im Rathaus bekannt war, jährliche Kosten i.H.v. rund 4.000 € entstanden. Dabei wurde in den vergangenen Jahren die Zahl der Angebote des Familienzentrums kontinuierlich ausgeweitet.

Der GR hat in seiner vergangenen Sitzung deshalb einstimmig beschlossen, die Gesamtkoordination des Kinder- und Familienzentrums Villa Kunterbunt ab dem zweiten Halbjahr ff. der dortigen Einrichtungsleitung zu übertragen. Die Angebote des Kinder- und Familienzentrums Villa Kunterbunt werden – in reduzierter Form – fortgeführt, wobei eine Abstimmung aller zukünftigen Angebote mit dem Sachgebiet Kinder, Jugend & Familie vorgenommen wird.

Vereinsförderrichtlinien der Gemeinde werden ab 01.01.2017 angepasst

Der Gesetzgeber gibt den Gemeinden im Rahmen einer Freiwilligkeitsleistung die Möglichkeit, das Vereinsleben finanziell zu fördern. Die entsprechenden Vereinsförderrichtlinien in Weissach sind in den Grundzügen seit 20 Jahren unverändert.

Durch zahlreiche Anpassungen und durch den gleichzeitig nur mangel- und lückenhaft vorhandenen Aktenbestand in der Verwaltung können viele Entscheidungen nicht mehr nachvollzogen werden. Die vorhandenen Richtlinien lassen zudem an einigen Stellen Interpretationsspielraum, welcher bei betroffenen Vereinen für Unmut sorgt und keine eindeutig nachvollziehbaren Entscheidungen ermöglicht. Vielfach wurden in den vergangenen Jahren auch Einzelbeschlüsse jenseits der Richtlinien getroffen, die den Gleichbehandlungsgrundsatz nicht erkennen lassen. Deshalb wurde nun eine Neufassung der Satzung zur Vereinsförderung erstellt, welche vom GR bei einer Gegenstimme und drei Enthaltungen verabschiedet wurde.

Die Förderrichtlinien sehen ab 2017 eine geringfügige Reduzierung der Förderbeiträge vor. Dies ist vor dem Hintergrund der schwierigen hauswirtschaftlichen Lage notwendig, da es sich hierbei um eine Freiwilligkeitsleistung und keine Pflichtaufgabe der Gemeinde handelt. Dem GR und der Verwaltung war es dennoch wichtig, weiter an der Vereinsförderrichtlinien festzuhalten. Wie seither erhält jeder anspruchsberechtigte Vereine einen jährlichen Sockelbeitrag. Dieser orientiert sich entgegen der vergangenen, teilweise nicht nachvollziehbaren Handhabung künftig an der Mitgliederzahl. Die zweite Säule stellt der jährliche Jugendförderbeitrag i.H.v. 20 € pro jugendlichem Mitglied dar. Dazu kommen Einzelförderungen für Beschaffungen und Investitionen sowie eine jährliche, kostenlose Nutzung von bspw. einer Veranstaltungsstätte der Gemeinde für die Durchführung von öffentlichen Festen und Veranstaltungen. Insgesamt sind hierfür Finanzmittel für die Vereine i.H.v. rund 90.000 Euro im Haushalt eingeplant.

Die Förderrichtlinien treten zum 01.01.2017 in Kraft, damit sich die Vereine auf die neuen finanziellen Rahmenbedingungen einstellen können. Mit den zukünftigen Förderbeiträgen findet sich die Gemeinde Weissach im interkommunalen Vergleich weiterhin im oberen Mittelfeld wieder.

Neue Gebühren für die Flüchtlings- und Obdachlosenunterbringung

Einstimmig hat der GR die Neufassung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften beschlossen. Die bisher gültigen Gebührensätze stammten noch aus dem Jahr 1991 und wurde seitdem nicht mehr angepasst. Zukünftig gilt ein pauschaler Gebührensatz in Höhe von 170 € / Person pro Monat, welcher auch die tatsächlichen Aufwendungen der Gemeinde abbildet. Bei Asylbewerbern, welche über kein eigenes Einkommen verfügen, werden die Gebühren im Regelfall direkt vom Landratsamt übernommen.

Die Gemeinde hat derzeit drei Unterkünfte in verschiedenen Gebäuden in Weissach in Betrieb, dazu kommt ab Herbst die neue Unterkunft in der Leonberger Straße 30 in Flacht.

Standortentscheidung für die Kirbe 2016 gefällt

Die Kirbe kann aufgrund des langjährigen Bestehens als Tradition bezeichnet werden, die es in Weissach seit Menschengedenken gibt. Sehr viele Bürgerinnen und Bürger haben ihre ganz eigenen Erinnerungen an „ihre Kirbe“. Dabei ist es gelebte Sitte, dass

sich an der Organisation und Durchführung der Kirbe alle jungen Erwachsenen beteiligen, die im selben Jahr 20 werden. In den letzten Jahrzehnten war die Alte Festhalle in Weissach der Mittelpunkt des Geschehens, zu dem die ganze Bürgerschaft immer am letzten Oktoberwochenende eines Jahres eingeladen ist. Aufgrund des Abrisses der Alten Festhalle im Frühjahr 2016 steht die seitherige Veranstaltungsstätte nun nicht mehr zur Verfügung. Frühzeitig haben deshalb bereits Gespräche zwischen Vertretern des Kirbe-Jahrgangs und Bürgermeister Töpfer stattgefunden, da bislang trotz intensiver Bemühungen kein Ausweichquartier gefunden werden konnte. Um die Durchführung der Kirbe im Jahr 2016 zu ermöglichen, hat Bürgermeister Daniel Töpfer deshalb vorgeschlagen, im Wege der Ausnahmegenehmigung die Strudelbachhalle für das Festwochenende zur Verfügung zu stellen. Da der Kirbejahrgang aufgrund der begrenzten finanziellen Möglichkeiten sowie im Vergleich zur seither gezahlten Miete für die Alte Festhalle mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht in der Lage dazu ist, die für die Strudelbachhalle regulär anfallende Miete in voller Höhe zu begleichen, hat der GR bei einer Gegenstimme beschlossen, eine pauschale Nutzungsentschädigung i.H.v. 1.000 € festzusetzen.

Beschlüsse des Technischen Ausschusses zu nachträglichen Auffüllungen aufgehoben

In der Sitzung des Technischen Ausschusses am 14.03.2016 hat das Gremium mehrheitlich die Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens für das nachträgliche Auffüllen von Ackerflächen versagt. Konkret waren die Flst. 7453 (Auffüllung: rund 6.000 m²), Flst. 8953 (Auffüllung rund 1.700 m²) und Flst. 7371 (Auffüllung rund 2.500 m²) betroffen, bei denen eine Bodenverbesserung ohne die dafür erforderliche Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde beim Landratsamt Böblingen vorgenommen wurde. Der Technische Ausschuss vertrat mehrheitlich die Auffassung, dass sie den Auffüllungen aufgrund der wiederkehrenden fehlenden Genehmigung nicht zustimmen können, da insbesondere die beim Landratsamt Böblingen adressierten Hinweise zu diesem rechtsfehlerhaftem Verhalten bislang keinen Erfolg gezeigt haben.

Trotz des Hinweises von Bürgermeister Daniel Töpfer in der Sitzung am 14.03.2016, dass für die mit der Versagung des gemeindlichen Einvernehmens erfolgten Ablehnungen der o.g. Auffüllungen keine rechtmäßigen Versagungsgründe vorlagen, erfolgte eine Beschlussfassung, die nach Überprüfung rechtswidrig war.

Aufgrund der Rechtswidrigkeit der Beschlüsse war die Aufhebung dieser erforderlich sowie das gleichzeitige Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens für die bereits erfolgten Auffüllungen. Der GR kann in diesen Fällen nach § 7 Absatz 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Weissach Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse, solange sie noch nicht vollzogen sind, ändern oder aufheben. Das Gremium folgte dem Beschlussvorschlag bei sechs Gegenstimmen und einer Enthaltung mehrheitlich.

Erd- und Rohbauarbeiten sowie Verfahrens- und prozesstechnische Ausrüstung für die Optimierung der Zulaufregulierung und der mechanischen Reinigung auf der Kläranlage Weissach vergeben

Die Kläranlage muss nicht nur verschmutztes Wasser aufnehmen und reinigen, sondern wird regelmäßig einem buchstäblichen „Steinschlag“ ausgesetzt. Besonders während längerer Trockenphasen lagern sich Sand und Steine im Kanalnetz ab. Speziell nach einem Starkregenereignis, wie die Gemeinde es in diesen Tagen bspw. erneut erlebt hat, werden diese Steine mitgeschwemmt und gegen den Rechen der Kläranlage geschleudert, wodurch die Anlage erheblichen Schaden nimmt.

Durch den Einbau eines sogenannten Geschiebeschachtes, der als Geröllfang fungiert, soll dieses Problem behoben und die Betriebskosten gesenkt werden. Der GR stimmt deshalb einstimmig den Vergaben der Gewerke „Erd- und Rohbauarbeiten“ an die Firma Südwestdeutsche Industrie- und Anlagen-Baugesellschaft mbH aus Pforzheim für 226.017,72 € sowie der „Verfahrens- und prozesstechnische Ausrüstung“ an die Firma Keller Anlagenbau aus Durmersheim i.H.v. 195.002,68 € zu.

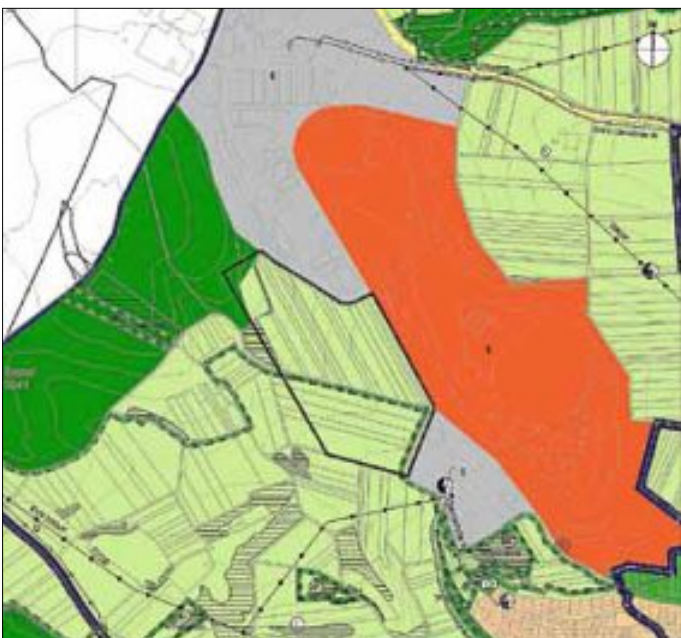
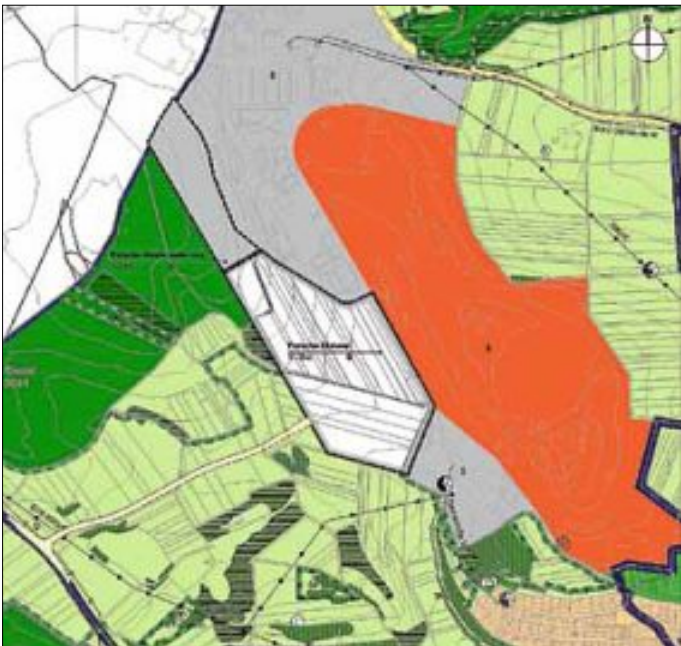
Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Porsche Entwicklungszentrums

Der Gemeinderat der Gemeinde Weissach hat am 18.04.2016 in öffentlicher Sitzung gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die 4. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des Porsche Entwicklungszentrums beschlossen. Hintergrund der Planung ist das Vorhaben der Porsche AG zur Erweiterung der Betriebs- und Produktionsflächen in Richtung Süden. Hierfür wurde in der gleichen Sitzung der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Entwicklungszentrum Porsche Weissach, 7. Änderung Südweitererung“ beschlossen. Um die Planungen aufeinander abzustimmen und den Bebauungsplan aus dem Flächennutzungsplan entwickeln zu können, soll der Flächennutzungsplan im Bereich des Bebauungsplans gemäß § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren geändert werden.

Der Gemeinderat hat des Weiteren beschlossen, zur Darlegung und Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Für den Geltungsbereich ist der Vorentwurf zur 4. Änderung des Flächennutzungsplans vom Büro mquadrat vom 18. Juni 2016 maßgebend.

Der Planbereich ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Ziele und Zwecke der Planung

Im rechtskräftigen Flächennutzungsplan 1994 der Gemeinde Weissach sind die Flächen für die geplante Südweitererung als landwirtschaftliche Nutzflächen dargestellt. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat Weissach beschlossen, den Flächennutzungsplan punktuell fortzuschreiben.

In der Gesamtfortschreibung 2025 des Flächennutzungsplans ist die Erweiterung des Entwicklungszentrums vorgesehen. Da das Verfahren der Fortschreibung noch Zeit in Anspruch nehmen wird und die wirtschaftliche Entwicklung des Standortes in der Zwischenzeit erhalten werden soll, möchte die Gemeinde den Flächennutzungsplan punktuell innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplans ändern. Durch die geplante Änderung des Flächennutzungsplans sollen im Plangebiet südwestlich des Entwicklungszentrums zusätzliche Gewerbebauflächen ausgewiesen und die Südanbindung dargestellt werden.

Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs.1 BauGB)

Der Vorentwurf zur 4. Änderung des Flächennutzungsplans, das Scoping-Papier mit umweltbezogenen Informationen zum Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung sowie die Ergebnisse der tierökologischen Voruntersuchung, werden vom 30.06.2016 bis einschließlich 31.07.2016 im Bürgermeisteramt Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach während den üblichen Dienstzeiten öffentlich ausgelegt.

Die Ergebnisse der tierökologischen Voruntersuchungen zeigen die Auswirkung der Planung auf die Tier- und Pflanzenwelt auf (Vogelarten/Habitatbestand). Das Scoping-Papier dient der Abstimmung mit den zuständigen Behörden zum Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung.

Die Öffentlichkeit kann sich in diesem Zeitraum über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren. Gleichzeitig besteht Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung.

Weissach, den 22.06.2016

gez. **Töpfer**
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes „Entwicklungszentrum Porsche Weissach, 7. Änderung Südweitererung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Weissach hat am 18.04.2016 in öffentlicher Sitzung gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplanes „Entwicklungszentrum Porsche Weissach, 7. Änderung Südweitererung“ und die Aufstellung der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften nach § 74 Landesbauordnung (LBO) zum Bebauungsplan beschlossen. Weiterhin wurde beschlossen, zur Darlegung und Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Für den Geltungsbereich ist der Vorentwurf zum Bebauungsplan vom Büro mquadrat vom 18. Juni 2016 maßgebend.

Der Planbereich ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



(Fortsetzung auf Seite 7)

Auf einen Blick



Mittwoch, 22.06.

DRK Mittagstisch Weissach im Rosa-Körner-Stift

Donnerstag, 23.06.

15:45 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit Pastor Knerr im Otto-Mörke-Stift

16:45 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit Pastor Knerr im Rosa-Körner-Stift

14:30 - 17:30 Uhr Begegnungsstätte im Rosa-Körner-Stift geöffnet

Freitag, 24.06.

Restmüllabfuhr

20 Uhr Cajun- und Zydeco-Musik, Herrenhaus Weissach, Förderkreis Kultur

Samstag, 25.06.

10 - 14 Uhr Jubiläumsfest im Kindergarten Lindenweg

Sonntag, 26.06.

14 - 17 Uhr Heimatmuseum Flacht, Galerie Sepp Veas, Museumscafé, Ausstellung „Wilde Zeiten-Jugendkultur im Wandel in Flacht und Weissach sowie im Iran und in Syrien“

Sonntagsöffnung mit Gottesdienst im Otto Mörke Stift

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegebereich mit Herr Wöbner vom Samariterstift

12:00-17:30 Uhr Sonntagsöffnung mit Kaffee und Kuchen

Montag, 27.06.

Mitarbeiterbesprechung im Rosa-Körner-Stift um 13:30 Uhr

14:30 - 17:30 Uhr Begegnungsstätte im Rosa-Körner-Stift geöffnet

Dienstag, 28.06.

DRK Mittagstisch Flacht im Otto-Mörke-Stift

14:30 - 17:30 Uhr Begegnungsstätte im Otto-Mörke-Stift geöffnet

14:30 Uhr Offener Handarbeitskreis im Otto-Mörke-Stift (Begegnungsstätte)

08:30 Uhr, Felderrundfahrt des Bauernverbandes Weissach und Flacht

Mittwoch, 29.06.

DRK Mittagstisch Weissach im Rosa-Körner-Stift

14 - 17 Uhr Café Lichtblick, Porschestraße 10

Notdienste



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst

Kreiskliniken Böblingen - Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 18 - 22 Uhr

Mi: 14 - 24 Uhr

Fr: 16 - 24 Uhr

Sa., So., Feiertage: 8 - 22 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Nach 22 Uhr bzw. nach 24 Uhr am Mittwoch und Freitag erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Krankenhauses. Hausbesuche werden weiterhin von der Notfallpraxis durchgeführt. **Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117**

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen, Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 19:30 - 23:30 Uhr

Sa und Feiertage: 9 - 22:30 Uhr, So: 9 - 22 Uhr

Zentrale Rufnummer: 0180 6070310

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Ludwigsburg, Posilipstr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 18 - 22 Uhr, Sa, So, Feiertag: 8 - 22 Uhr

Zentrale Rufnummer: 01805 - 0112 30

Augenärztlicher Dienst

Zentrale Rufnummer: 0180 6071122

HNO-Dienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Str. 5, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertag: 8 - 20 Uhr

Zentrale Rufnummer: 0180 6070711

Ärzte

Dr. Stadler, Flacht 32126

Dr. Schittenhelm / Dr. Gäfgen, Weissach 901850

Dr. Weber, Weissach 971720

Zahnarzt Dr. Alexander Boeck, MOM, Flacht 31880

Zahnarzt Kabel, Flacht 909001

Zahnärzte Dr. Zingg-Meyer, Dr. Meyer 33500

Dr. Opatowski, Weissach

Giftunfälle

Folgende Informationsstellen sind TAG und NACHT bereit. Auskünfte über Gegenmaßnahmen bei Vergiftungsunfällen aller Art erteilen:

Universitäts-Kinderklinik in Freiburg

Tel. 0761 19240, Informationszentrale für Vergiftungen, 79106 Freiburg, Mathildenstr. 1

Giftnotruf München

Tel. 089 19240, Fax: 089 41402467

Augenärztlicher Notdienst

Zentrale Notfallrufnummer, Augenärztlicher Notdienst, Kreis Böblingen, Tel. 0711 2624557

Frauenärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Telefon 07152 397870

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst können Sie unter der Rufnummer 0711 7877722 erfragen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Anmeldung erforderlich

Samstag, 25.06. und Sonntag, 26.06.2016

Praxis am Engelberg, Tel.: 07152 25255

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Dienst beginnt morgens ab 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des Folgetages

Mittwoch, 22.06.

Apotheke am Rathausplatz Hirschlanden, Rathausplatz 4,

Tel.: 07156/6101

Würmtal-Apotheke Merklingen, Kirchplatz 5, Tel.: 07033/4666690

Donnerstag, 23.06.

Stern-Apotheke Leonberg, Brennerstr. 31, Tel.: 07152/41768

Freitag, 24.06.

Apotheke am Marktplatz Weil der Stadt, Marktplatz 3,

Tel.: 07033/9680

Strohgäu-Apotheke Korntal-Münchingen (Münchingen), Hauptstr.

2, Tel.: 07150/5300

Samstag, 25.06.

Apotheke Warmbronn, Planstraße 3, Tel.: 07152 949550

Sonntag, 26.06.

Sonnen-Apotheke Rutesheim, Pforzheimer Str. 4, Tel.: 07152/52134

Montag, 27.06.

Obere Apotheke Magstadt, Maichinger Str. 21, Tel.: 07159/41157

Stadt-Apotheke Ditzingen, Marktstraße 16, Tel.: 07156/6238

Dienstag, 28.06.

Apotheke Warmbronn, Planstr. 3, Tel.: 07152/949550

Mittwoch, 29.06.

Apotheke Weissach, Hauptstr. 23, Tel.: 07044/3038

Graf-Eberhard-Apotheke Grafenau (Döffingen), Zum Ulrichstein

3, Tel.: 07033-45072

Folgende Rufnummern über Apothekennotdienste stehen zuverlässig zur Verfügung:

Festnetz: 0800 00 22 8 33 - kostenfrei

Handy: 22 8 33 - max. 0,69 €/Min. von jedem Handy ohne

Vorwahl, www.aponet.de

(Fortsetzung von Seite 5)

Ziele und Zwecke der Planung

Das 1972 eröffnete Entwicklungszentrum der Porsche AG ist von exponierter Bedeutung für die Gemeinde Weissach. Die Konsequenz des Wachstums der letzten Jahre ist ein entsprechender Bedarf an neuen Entwicklungsräumen und Erweiterungsflächen, um dem technologischen Fortschritt in der Automobilindustrie und den sich daraus ergebenden Aufgabenbereichen gerecht zu werden. Im Jahr 2014 wurde hierfür bereits die Erweiterung des Technikzentrums nach Westen beschlossen, um zusätzliche Fläche für Prüfstände, Technik und Werkstätten, aber auch Büro- und Sozialräume für die Mitarbeiter des Entwicklungszentrums zu schaffen. Mit dem Bebauungsplan „Entwicklungszentrum Porsche Weissach, 7. Änderung Südweiterweiterung“ soll nun die weitere Entwicklung des Porschezentrums nach Süden planerisch weiterverfolgt werden.

Aufgrund der geplanten Erweiterungen des Entwicklungszentrums, wurde bereits 2012 ein Verkehrskonzept erstellt, das die Anbindung des gesamten Entwicklungszentrums an das örtliche und überörtliche Netz überprüft. Dabei wurde auch die hier dargestellte Erweiterung des Entwicklungszentrums nach Süden berücksichtigt. Die Ergebnisse dieser Verkehrsuntersuchung zeigen, dass die geplante Erweiterung in Richtung Südwesten eine bereits jetzt schon hohe Verkehrsbelastung des Teilortes Weissach durch die derzeit einzige Anbindung des Entwicklungszentrums an den überörtlichen Verkehr erhöhen würde. Daher wurde nun eine zweite Anbindung im Süden des Entwicklungszentrums geplant und ausgearbeitet, die im ersten Schritt vor einer baulichen Erweiterung realisiert werden soll.

Im Bestreben, positiv zur Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes beizutragen, möchte die Gemeinde Weissach das Vorhaben der Porsche AG unterstützen und die Erweiterung des Entwicklungszentrums ermöglichen. Um für dieses Vorhaben verbindliches Planungsrecht zu schaffen, hat die Gemeinde den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan beschlossen. Das Plangebiet umfasst die baulichen Erweiterungsflächen in Richtung Süden sowie die geplante Südanbindung an die Mönshheimer Straße K 1017 eine Fläche von rund 14 Hektar.

Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs.1 BauGB)

Der Vorentwurf des Bebauungsplans mit vorläufiger Begründung, das Scoping-Papier mit umweltbezogenen Informationen zum Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung sowie die Ergebnisse der tierökologischen Voruntersuchung, werden vom 30.06.2016 bis einschließlich 31.07.2016 im Bürgermeisteramt Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach während den üblichen Dienstzeiten öffentlich ausgelegt.

Die Ergebnisse der tierökologischen Voruntersuchungen zeigen die Auswirkung der Planung auf die Tier- und Pflanzenwelt auf (Vogelarten/Habitatbestand). Das Scoping-Papier dient der Abstimmung mit den zuständigen Behörden zum Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung.

Die Öffentlichkeit kann sich in diesem Zeitraum über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren. Gleichzeitig besteht Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung.

Weissach, den 22.06.2016

gez. **Töpfer**
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Satzung

über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in ihrer derzeit gültigen Fassung und der §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Weissach in seiner Sitzung am 13.06.2016 die Neufassung der folgenden Satzung beschlossen:

I. Rechtsform und Zweckbestimmung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

§ 1 Rechtsform & Anwendungsbereich

- (1) Die Gemeinde Weissach betreibt die Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte als eine gemeinsame öffentliche Einrichtung in der Form einer unselbständigen Anstalt des öffentlichen Rechts.

- (2) Obdachlosenunterkünfte sind die zur Unterbringung von Obdachlosen von der Gemeinde Weissach bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.
- (3) Flüchtlingsunterkünfte sind die zur Unterbringung von Personen nach den §§ 17 und 18 des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen (Flüchtlingsaufnahmegesetz vom 19.12.2013, GBl. 2013, S. 493) von der Gemeinde Weissach bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.
- (4) Die Unterkünfte dienen der Aufnahme und i.d.R. der vorübergehenden Unterbringung von Personen, die obdachlos sind oder sich in einer außergewöhnlichen Wohnungsnotlage befinden und die erkennbar nicht fähig sind, sich selbst eine geordnete Unterkunft zu beschaffen oder eine Wohnung zu erhalten.

II. Gemeinsame Bestimmungen für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

§ 2 Benutzungsverhältnis

- (1) Das Benutzungsverhältnis ist öffentlich-rechtlich ausgestaltet.
- (2) Ein Rechtsanspruch auf die Unterbringung in einer bestimmten Unterkunft oder auf Zuweisung von Räumen bestimmter Art und Größe besteht nicht.

§ 3 Beginn & Ende der Nutzung

- (1) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit dem Zeitpunkt, in dem der Benutzer die Unterkunft bezieht. Der Beginn des Benutzungsverhältnisses wird durch schriftliche Einweisung unter Widerrufsvorbehalt verfügt.
- (2) Das Nutzungsverhältnis endet, wenn der Benutzer die ihm zugewiesene Unterkunft
 1. nicht innerhalb von sieben Tagen bezieht,
 2. vier Wochen nicht mehr bewohnt,
 3. sie nicht mehr ausschließlich als Wohnung benutzt oder
 4. sie nur für die Aufbewahrung seines Hausrats verwendet.
- (3) Die Beendigung des Benutzungsverhältnisses erfolgt durch schriftliche Verfügung der Gemeinde. Soweit die Benutzung der Unterkunft über den in der Verfügung angegebenen Zeitpunkt hinaus fortgesetzt wird, endet das Benutzungsverhältnis mit der Räumung der Unterkunft.

§ 4 Benutzung der überlassenen Räume & Hausrecht

- (1) Die als Unterkunft überlassenen Räume dürfen nur von den eingewiesenen Personen und nur zu Wohnzwecken benutzt werden.
- (2) Der Benutzer der Unterkunft ist verpflichtet, die ihm zugewiesenen Räume samt dem überlassenen Zubehör pfleglich zu behandeln, im Rahmen der durch ihre bestimmungsgemäße Verwendung bedingten Abnutzung instand zu halten und nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses in dem Zustand herauszugeben, in dem sie bei Beginn übernommen worden sind. Zu diesem Zweck ist ein Übernahmeprotokoll aufzunehmen und vom Eingewiesenen zu unterschreiben.
- (3) Veränderungen an der zugewiesenen Unterkunft und dem überlassenen Zubehör dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Gemeinde vorgenommen werden. Der Benutzer ist im Übrigen verpflichtet, die Gemeinde unverzüglich von Schäden am Äußeren oder Inneren der Räume in der zugewiesenen Unterkunft zu unterrichten.
- (4) Der Benutzer bedarf ferner der schriftlichen Zustimmung der Gemeinde, wenn er
 1. in die Unterkunft entgeltlich oder unentgeltlich einen Dritten aufnehmen will, es sei denn, es handelt sich um eine unentgeltliche Aufnahme von angemessener Dauer (Besuch),
 2. die Unterkunft zu anderen als zu Wohnzwecken benutzen will,
 3. ein Schild (ausgenommen übliche Namensschilder), eine Aufschrift oder einen Gegenstand in gemeinschaftlichen Räumen, in oder an der Unterkunft oder auf dem Grundstück der Unterkunft anbringen oder aufstellen will,
 4. ein Tier in der Unterkunft halten will,
 5. in der Unterkunft oder auf dem Grundstück außerhalb vorgesehener Park-, Einstell- oder Abstellplätze ein Kraftfahrzeug abstellen will,
 6. Um-, An- und Einbauten sowie Installationen oder andere Veränderungen in der Unterkunft vornehmen will.

- (5) Die Zustimmung wird grundsätzlich nur dann erteilt, wenn der Benutzer eine Erklärung abgibt, dass er die Haftung für alle Schäden, die durch die besonderen Benutzungen nach Abs. 3 und 4 verursacht werden können, ohne Rücksicht auf eigenes Verschulden, übernimmt und die Gemeinde insofern von Schadensersatzansprüchen Dritter freistellt.
- (6) Die Zustimmung kann befristet und mit Auflagen versehen, erteilt werden. Insbesondere sind die Zweckbestimmungen der Unterkunft, die Interessen der Haus- und Wohngemeinschaft sowie die Grundsätze einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung zu beachten.
- (7) Die Zustimmung kann widerrufen werden, wenn Auflagen oder sonstige Nebenbestimmungen nicht eingehalten, Hausbewohner oder Nachbarn belästigt oder die Unterkunft bzw. das Grundstück beeinträchtigt werden.
- (8) Bei vom Benutzer ohne Zustimmung der Gemeinde vorgenommenen baulichen oder sonstigen Veränderungen kann die Gemeinde diese auf Kosten des Benutzers beseitigen und den früheren Zustand wieder herstellen lassen (Ersatzvornahme).
- (9) Die Gemeinde kann darüber hinaus die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um den Anstaltszweck zu erreichen.
- (10) Die Beauftragten der Gemeinde sind berechtigt, die Unterkünfte in angemessenen Abständen und nach rechtzeitiger Ankündigung werktags in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr zu betreten. Sie haben sich dabei gegenüber dem Benutzer auf dessen Verlangen auszuweisen. Bei Gefahr im Verzug kann die Unterkunft ohne Ankündigung jederzeit betreten werden. Zu diesem Zweck wird die Gemeinde einen Wohnungsschlüssel zurückbehalten.
- (11) Obdachlose haben im Rahmen ihrer Unterbringung als Obdachlose keinen Anspruch darauf, in der zugewiesenen Unterkunft auch ihr eigenes Mobiliar unterstellen zu können.

§ 5 Instandhaltung der Unterkünfte

- (1) Der Benutzer verpflichtet sich, für eine ordnungsgemäße Reinigung, ausreichende Lüftung und Heizung sowie energiesparende und pflegliche Behandlung der überlassenen Unterkunft zu sorgen.
- (2) Zeigt sich ein wesentlicher Mangel der Unterkunft oder wird eine Vorkehrung zum Schutze dieser oder des Grundstücks gegen eine nicht vorhersehbare Gefahr erforderlich, so hat der Benutzer dies der Gemeinde unverzüglich mitzuteilen.
- (3) Der Benutzer haftet für Schäden, die durch schuldhafte Verletzung der ihm obliegenden Sorgfalts- und Anzeigepflicht entstehen, besonders wenn technische Anlagen und andere Einrichtungen unsachgemäß behandelt, die überlassene Unterkunft nur unzureichend gelüftet, geheizt oder gegen Frost geschützt wird. Insoweit haftet der Benutzer auch für das Verschulden von Haushaltsangehörigen und Dritten, die sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhalten. Schäden und Verunreinigungen, für die der Benutzer haftet, kann die Gemeinde auf Kosten des Benutzers beseitigen lassen (Ersatzvornahme).
- (4) Die Gemeinde wird die in § 1 genannten Unterkünfte und Hausgrundstücke in einem ordnungsgemäßen Zustand erhalten. Der Benutzer ist nicht berechtigt, auftretende Mängel auf Kosten der Gemeinde zu beseitigen.

§ 6 Räum- & Streupflicht

Dem Benutzer obliegt die Räum- und Streupflicht nach der örtlichen Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung).

§ 7 Hausordnungen

- (1) Die Benutzer sind zur Wahrung des Hausfriedens und zur gegenseitigen Rücksichtnahme verpflichtet.
- (2) Zur Aufrechterhaltung der Ordnung in den einzelnen Unterkünften kann die Verwaltung besondere Hausordnungen erlassen, in denen insbesondere die Reinigung der Gemeinschaftsanlagen und -räume bestimmt werden.

§ 8 Rückgabe der Unterkunft

- (1) Bei Beendigung des Benutzungsverhältnisses hat der Benutzer die Unterkunft vollständig geräumt und sauber zu-

rückzugeben. Alle Schlüssel, auch die vom Benutzer selbst nachgemachten, sind der Gemeinde bzw. ihren Beauftragten zu übergeben. Der Benutzer haftet für alle Schäden, die der Gemeinde oder einem Benutzungsnachfolger aus der Nichtbefolgung dieser Pflicht entstehen.

- (2) Einrichtungen, mit denen der Benutzer die Unterkunft versehen hat, darf er wegnehmen, muss aber dann den ursprünglichen Zustand wieder herstellen. Die Gemeinde kann die Ausübung des Wegnahmerechts durch Zahlung einer angemessenen Entschädigung abwenden, es sei denn, dass der Benutzer ein berechtigtes Interesse an der Wegnahme hat.

§ 9 Haftung und Haftungsausschluss

- (1) Die Benutzer haften vorbehaltlich spezieller Regelungen in dieser Satzung für die von ihnen verursachten Schäden.
- (2) Die Haftung der Gemeinde, ihrer Organe und ihrer Bediensteten gegenüber den Benutzern und Besuchern wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Für Schäden, die sich die Benutzer einer Unterkunft bzw. deren Besucher selbst gegenseitig zufügen, übernimmt die Gemeinde keine Haftung.

§ 10 Personenmehrheit als Benutzer

- (1) Wurde das Benutzungsverhältnis für mehrere Personen gemeinsam begründet, so haften diese für alle Verpflichtungen aus diesem als Gesamtschuldner.
- (2) Erklärungen, deren Wirkungen eine solche Personenmehrheit berühren, müssen von oder gegenüber allen Benutzern abgegeben werden.
- (3) Jeder Benutzer muss Tatsachen in der Person oder in dem Verhalten eines Haushaltsangehörigen oder eines Dritten, der sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhält, die das Benutzungsverhältnis berühren oder einen Ersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen.

§ 11 Verwaltungszwang

- (1) Räumt ein Benutzer seine Unterkunft nicht, obwohl gegen ihn eine bestandskräftige oder vorläufig vollstreckbare Umsetzungsverfügung vorliegt, so kann die Umsetzung durch unmittelbaren Zwang nach Maßgabe des § 27 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes vollzogen werden.
- (2) Dasselbe gilt für die Räumung der Unterkunft nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses durch schriftliche Verfügung (§ 3 Abs. 2 Satz 1).

III. Gebühren für die Benutzung der Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünfte

§ 12 Gebührenpflicht & Gebührenschuldner

- (1) Für die Benutzung der in den Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften in Anspruch genommenen Räume werden Gebühren erhoben.
- (2) Gebührenschuldner sind diejenigen Personen, die in den Unterkünften untergebracht sind. Personen, die eine Unterkunft gemeinsam benutzen, sind Gesamtschuldner.

§ 13 Gebührenmaßstab & Gebührenhöhe

- (1) Bemessungsgrundlage für die Höhe der Benutzungsgebühr ist der überlassene Wohnplatz.
- (2) Die Gebühr einschließlich der Betriebskosten beträgt 170,00 Euro pro Wohnplatz und Kalendermonat.
- (3) Bei der Errechnung der Benutzungsgebühren nach Abs. 2 nach Kalendertagen wird für jeden Tag der Benutzung 1/30 der monatlichen Gebühr zugrunde gelegt.

§ 14 Entstehung der Gebührenschild, Beginn & Ende der Gebührenpflicht

- (1) Die Gebührenpflicht beginnt mit dem Einzug in die Unterkunft und endet mit dem Tag der Räumung.
- (2) Die Gebührenschild für einen Kalendermonat entsteht mit dem Beginn des Kalendermonats. Beginnt die Gebührenpflicht im Laufe des Kalendermonats, so entsteht die Gebührenschild für den Rest eines Kalendermonats mit dem Beginn der Gebührenpflicht.

§ 15 Festsetzung & Fälligkeit

- (1) Die Benutzungsgebühr wird durch Gebührenbescheid festgesetzt. Sie wird zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids zur Zahlung fällig.

- (2) Beginnt oder endet die Gebührenpflicht im Laufe des Kalendermonats, wird die Benutzungsgebühr nach den angefangenen Kalendertagen festgesetzt. Für die Fälligkeit gilt Abs. 1 Satz 2.
- (3) Eine vorübergehende Nichtbenutzung der Unterkunft entbindet den Benutzer nicht von der Verpflichtung, die Gebühren entsprechend Abs. 1 und 2 vollständig zu entrichten.

IV. Schlussbestimmungen

§ 16 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 01.07.2016 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Benutzung der Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünfte vom 07.10.1991 in der Fassung vom 29.10.2001 außer Kraft

Weissach, den 13.06.2016

gez. **Töpfer**
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO):

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen verletzt worden sind.

Gemeinde Weissach - Gutachterausschuss Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Bodenrichtwerte zum 31.12.2015

Der Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten hat gem. § 196 Abs. 1 – 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 12 der Gutachterausschussverordnung (GAVO) der Landesregierung Baden-Württemberg die Bodenrichtwerte für den Bereich der Gemeinde Weissach mit Ortsteil Flacht zum 31.12.2015 wie folgt ermittelt:

Art der baulichen Nutzung	Baureifes Land*		Rohbauland**		Bauerwartungsland***	
	von	bis	von	bis	von	bis
Wohnbauflächen	250 €	480 €	125 €	150 €	--	80 €
Gemischte Bauflächen	--	250 €	--	--	--	--
Gewerbeflächen	105 €	150 €	--	--	--	41 €
Sonderbauflächen	--	--	--	--	--	--

Erläuterung:

- * **Baureifes Land** im Sinne dieser Aufgliederung sind bebaubare Flächen, welche in ortsüblicher Weise ausreichend erschlossen sind
- ** **Rohbauland** sind nicht ausreichend erschlossene Flächen, die
1. in einem Bebauungsplan als Baugebiet festgesetzt sind, oder
 2. innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile liegen, für die ein solcher Bebauungsplan nicht vorhanden ist, oder
 3. in einem Gebiet liegen, für das die Gemeinde beschlossen hat, einen Bebauungsplan im Sinne des § 30 BauGB aufzustellen.
- *** **Bauerwartungsland** sind Flächen, welche
1. in einem Flächennutzungsplan als Bauflächen dargestellt sind, oder
 2. deren Bebauung, wenn kein Flächennutzungsplan besteht, nach der Verkehrsauffassung unter Berücksichtigung einer geordneten baulichen Entwicklung des Gemeindegebietes in absehbarer Zeit zu erwarten ist.

Der Richtwert ist ein aus Kaufpreisen ermittelter Bodenwert für unbebaute und bebaute Grundstücke (durchschnittlicher Lagewert ohne bindende Wirkung). Abweichungen des einzelnen Grundstücks in wertbestimmenden Eigenschaften wie Lage und

Entwicklungszustand, Art und Maß der baulichen Nutzung, Bebauung, Neigung, Bodenbeschaffenheit, Grundstücksgröße und -zuschnitt sowie Erschließungszustand bewirken Abweichungen seines Verkehrswertes vom Richtwert.

Die ermittelten Bodenrichtwerte werden hiermit gem. § 196 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 8 Abs. 2 GAVO öffentlich bekanntgemacht, außerdem kann jedermann von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses, Ortsbauamt Weissach, Rathausplatz 1, Zimmer 3.02 im 2. OG, Tel. 07044/9363-411, Auskunft über die Bodenrichtwerte erlangen. Bei Bedarf kann während der Öffnungszeiten des Rathauses Weissach, Rathausplatz 1, Weissach, Zimmer 3.02, Einsicht in die detaillierte Bodenrichtwertkarte genommen werden. Aus dieser Karte gehen auch die Bodenrichtwerte für landwirtschaftlich genutzte Flächen im Außenbereich hervor.

Weissach, im Juni 2016

Geschäftsstelle des Gutachterausschuss

Gemeindeverwaltung Weissach

Rathausplatz 1, 71287 Weissach
Tel. 07044 9363-0

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag 07:30 - 12:30 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch 08:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag 08:00 - 12:30 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr
Freitag 08:00 - 12:30 Uhr
Die Öffnungszeiten der Fachämter sind identisch außer montags ab 08:00 Uhr und donnerstags bis 18:00 Uhr.

Öffnungszeiten Bürgerbüro Flacht

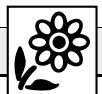
Kirchbergstraße 7, 71287 Weissach-Flacht
Tel. 07044 9363-75
Dienstag: 08:00 - 12:30 Uhr

Verwaltungsstelle Flacht

Wegen personeller Engpässe kann die Verwaltungsstelle Flacht vorübergehend nur einmal im Monat besetzt werden. Der nächste Termin ist am 12.07.2016.

Im Rathaus in Weissach können alle Anliegen zu den üblichen Öffnungszeiten entgegengenommen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Glückwünsche



Unsere herzlichen Glückwünsche

22.06.

Helga Hocker, Eichenstraße 12, zum 80. Geburtstag
Stavros Kominis, Kirchbergstraße 29, Flacht, zum 75. Geburtstag

25.06.

Lore Burger, Eberdinger Straße 60, zum 75. Geburtstag
Heide Knorpp, Hindenburgstraße 32, zum 75. Geburtstag

28.06.

Irene Anna Schneider, Hindenburgstraße 41, zum 70. Geburtstag

29.06.

Willfried Herbert Dennler, Im Lunsch 1, zum 80. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch auch allen Jubilaren, die nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden wollen. Alters- und Ehejubilare, die grundsätzlich **keine Veröffentlichung** wünschen, bitten wir wie bisher um Mitteilung im Bürgerbüro: Tel. 9363-211.

Kindergärten



Krippe und Kindergarten Lindenweg

Einladung zum 20-jährigen Kindergartenjubiläum

Am Samstag, den 25. Juni 2016, feiern wir im Kindergarten Lindenweg ein großes Sommerfest unter dem Motto „20 Jahre Kindergarten Lindenweg“. Um 10 Uhr starten wir mit einer Vorführung der Kinder und mit der offiziellen Eröffnung. Für Klein und Groß gibt es jede Menge Spiele, Aktionen und Angebote rund um den Kindergarten: Hüpfburg, Bastelangebot, Bobby-Car-Rennen, Schatzsuche, Wurfspiel, Loseverkauf, Glitzertattoos und Torwandschießen.

Für Essen und Getränke ist gesorgt, es gibt Flammkuchen verschiedenster Art und Kaffee und Kuchen zu kaufen und auch zum Mitnehmen.

Um 13.30 Uhr wird unser großer Luftballonstart eingezählt und wir hoffen, die Ballons fliegen weit. Das Fest endet gegen 14 Uhr.

Wir freuen uns über viele Gäste, ehemalige Kindergartenkinder und Eltern und auch über neue Besucher.

Das Kindergarten Lindenweg Team

Jugendreferat informiert



Programm Juni: Jugendcafé Donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr Kids-Club (6 - 13 Jahre)

23.06.2016 *Obstsalat zubereiten und genießen*
30.06.2016 *DIY - Painted Rocks*

Die Freizeitgestaltung im Jugendcafé ist frei wählbar, d.h. die Programmpunkte können, müssen aber nicht genutzt werden. Das Jugendcafé befindet sich in den Räumlichkeiten der Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule, Nußdorfer Str. 34, 71287 Weissach. Einfach vorbeikommen und Spaß haben - eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Eure Jugendarbeit

Jugendaustausch 2016:

Seit 1998 besteht die Partnerschaft zwischen Weissach und Marcy l'Etoile, und seit einigen Jahren findet auch ein reger Austausch zwischen den Jugendlichen der Gemeinden statt. Jedes Jahr werden in den Herbstferien von der Jugendarbeit gemeinsame Treffen organisiert. Dabei wechseln sich die Jugendreferate ab, so dass sich die Jugendlichen mal in Frankreich, mal in Deutschland treffen. Die Jugendlichen sind dabei immer in Gastfamilien untergebracht und es gibt zudem ein abwechslungsreiches und interessantes Programm.

Durch den stetigen Kontakt, können langfristig Freundschaften zwischen den Jugendlichen beider Länder entstehen. Neben der Sprache erfahren die Jugendlichen auch neue kulturelle Einflüsse sowie den Abbau von Vorurteilen.

Der diesjährige Jugendaustausch findet vom 28.10. - 31.10.2016 in Weissach statt.

Weitere Infos erhalten Sie bei:

Annalena Jeutter, 0160/5855145

Frank Gramlich, 0171/7682498

E-Mail: jugendreferat@weissach.de

Schulen



Ferdinand-Porsche- Schule

Der Schulgarten beeindruckt



Die Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule nimmt mit ihrem Schulgarten an einem Wettbewerb teil. In der vergangenen Woche besuchte deshalb eine Kommission vom Regierungspräsidium die Schule. Die Schüler Paul Popp und Louis Lautenschlager führen die Wettbewerbskommission durch das Schulgelände und präsentierten den Schulgarten, die bereits angelegten Bereiche, Planungen und Vorhaben.

Obwohl die Schulgarten-AG erst seit zwei Monaten praktisch arbeitet, hatten die beiden Schüler, gemeinsam mit ihrer Lehrerin Melanie Krehle und der Schulleiterin Fr. Karin Karcheter einige beeindruckende Ergebnisse vorzuweisen.



Die Schulgarteninitiative ist vom Ministerium für Kultus Jugend und Sport und dem Ministerium für den Ländlichen Raum ausgeschrieben. An der Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule möchten wir mit der Schulgarten-AG bei unseren Schülerinnen und Schülern ein Bewusstsein für die besondere und schützenswerte Natur des Heckengäus und deren traditionelle Nutzung durch den Gartenbau vermitteln. Dabei ist die Gartenarbeit in den schulischen Ganztags

Verkehrsüberwachung

Datum	Uhrzeit	Straße	zul.Ges.	Gesamtfahrzeuge	beanst. Fahrz.	%	mx. km/h
10.06.	06:05 - 09:18	Bachstraße	30	1584	56	3,5	70
10.06.	10:26 - 12:10	Flachter Straße	50	464	4	0,8	77



integriert. Die Arbeit im Schulgarten ist ein Baustein des Faches „Verantwortung“, in dem die Schülerinnen und Schüler vielfältige, eigene Projekte verfolgen und verantwortlich arbeiten. Über die Teilnahme an der Schulgarteninitiative erhält die Ferdinand-Porsche-Schule durch die Kommission fachlich fundierte Beratung. Die Schülerinnen und Schüler hoffen auf eine erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb. Vor den Sommerferien wird bekanntgegeben, ob die Schule zertifiziert wird, und ob unsere Schülerinnen

und Schüler vielleicht sogar einen Preis erhalten. (Gr.-Fl.)



Gymnasium Rutesheim

Die Mensa im Schulzentrum Rutesheim freut sich über interessierte neue Kochmütter und Kochväter

Für die Mensa im Schulzentrum Rutesheim werden weitere ehrenamtliche Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen für die Kochteams gesucht. Jedes Kochteam ist ca. fünfmal / Jahr für die Zubereitung von jeweils rund 400 Essen zuständig.

Interessierte neue Kochmütter oder Kochväter sind herzlich willkommen. Sie können sich gerne direkt bei Frau Martina Olpp in der Mensa, telefonisch 07152/9957-91 oder per E-Mail mensakueche-rutesheim@web.de informieren.

Häusliche Krankenpflege



Termine für "Café Lichtblick" im Jahr 2016 Betreute Gruppe für Menschen mit dementieller Entwicklung

Wo und wann:

In der Porschestraße 10 in Weissach, jeden 2. Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr; Eingang gegenüber dem ehemaligen Schlecker.

Termine: 29.06., 13.07., 27.07.

Eine Kostenübernahme durch die Pflegekasse ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Die Pflegedienstleitung gibt Ihnen gerne darüber Auskunft.

Telefon: 07044 38006 zu den üblichen Sprechzeiten

Sozialstation / Alltagshelfer/-innen in Weissach

Ansprechpartner: Sozialstation Weissach

Sandweg 10/1 im Otto-Mörke-Stift

Tel. 07044 38006, Fax: 07044 908962

E-Mail: sozialstation@weissach.de

Internet: www.weissach.diakoniestation.de

und www.weissach.de

Besuchs- und Telefonzeiten:

Montag bis Freitag 8.00 bis 10.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Selbstbestimmung am Lebensende Palliative Care Team Landkreis Böblingen

In der Au 10

71229 Leonberg

Ambulante ärztliche und pflegerische Versorgung (SAPV)

Telefon für Aufnahmen: 07152 3304-424

Montag bis Freitag von 8.00 - 16.30 Uhr

Fundsachen



Tel.: 07044 9363-211/213

1 Armbanduhr

Verschenkbörse



Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

Gegenstand

Massive Holzdeckbank, Kiefer natur gelaugt, bereits abgebaut, Tel.: 974417 abends

Kleiderschrank mit Schiebetüren, schwarz, sehr gut erhalten, 2,50 Meter breit, Tel.: 31444

Campingtoilette, Tel.: 31347

Bügelmaschine und 2 Stoffsessel, Tel.: 33884

Sandsteintrog, alt, ca. 190 x 45 cm, Tel.: 3098

Schreibtischlampe, Farbe dunkelbraun, messing Höhe: 40 bis 50 cm; Kompakt-Stereoanlage von Sharp mit Radio, 2x Kassette, Schallplatte, CD-Spieler; Tel.: 38191

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, melden Sie sich bitte während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus Weissach unter Telefon 07044 9363-170 oder per Mail an mitteilungsblatt@weissach.de. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde, da dieser sonst vier Wochen im Mitteilungsblatt erscheint.

Abfall-Info



Weissach und Flacht

Bitte die Mülleimer am Abfuhrtag bis 6 Uhr bereitstellen.

Freitag, 24.06.

Restmüll

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Mittwoch 15 - 18 Uhr

Freitag 15 - 18 Uhr

Samstag 9 - 15 Uhr

Bitte entnehmen Sie Abfuhrtermine und Infos Ihrem Abfallkalender. In ihm finden Sie außerdem alle wichtigen Telefonnummern, Öffnungszeiten und Hinweise rund um die Abfallentsorgung. Alle Anfragen, egal ob Sperrmüll-, Schrott- oder Behälterbestellung, Reklamation oder Abfallberatung an Kundeninformation und Service, Tel. 07031 663-1550, E-Mail: awb-kis@lrabb.de

Freiwillige Feuerwehr



Übungstermine der aktiven Wehr um 19:30 Uhr am Magazin:

Freitag, 24. Juni: Gruppe 2 und Gruppe 3

Die Übung wird von Horst Mann und Udo Mügge vorbereitet. Falls ein Aktiver an der Übungsteilnahme verhindert ist, bitte den Übungsvorbereitern Bescheid geben.

Veröffentlichung anderer Ämter

Landratsamt Böblingen / Jugend und Bildung

Familie am Start- Hilfen von Anfang an

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start

Psychologische Beratungsstelle, Rutesheimer Straße 50/1, 71229 Leonberg,

Kontakt: Rose Volz, Telefon: 07152 3378942

r.volz@lrabb.de

www.familie-am-start.de

Landratsamt Böblingen / Soziales

Sozialer Dienst

Frau Felsen, Tel.: 07031 663-1595

E-Mail: c.felsen@lrabb.de

Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege für Personen ab 18 Jahren.

Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

Vorsorge für den Ernstfall

Kostenfreier Vortragsabend am 29. Juni im Krankenhaus Leonberg rund um das Thema Patientenverfügung

Mit zunehmender Lebenserwartung nimmt die Zahl der Patienten zu, die beispielsweise durch Schlaganfall oder Demenz nicht mehr in der Lage sind, Entscheidungen zu treffen oder ihre Pflichten selbst zu erledigen. Aber der behandelnde Arzt benötigt - außer in Notfällen - eine rechtsverbindliche Einwilligung des Patienten in alle seine medizinischen Maßnahmen. Für schwere Krankheiten kann und sollte man auf vielerlei Arten vorsorgen. Aber wer vertritt den einwilligungsunfähigen Patienten? Kann in dieser Situation eine dritte Person stellvertretend für den Patienten die erforderlichen Therapieentscheidungen treffen, und wer kann diese Person sein? Wer braucht welches Dokument, welche Formulierungen machen Sinn, und welche sind nutzlos und nicht rechtsverbindlich und wer hilft einem bei der Ausfertigung? Alles drängende Fragen, auf die Reinhard Ernst, Vorsitzender von INSEL e.V., und Oberarzt Jürgen Richter, Facharzt für Anästhesie, Intensivmedizin und Notfallmedizin in ihrem kostenfreien Vortrag rund um Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung am Mittwoch, den 29. Juni, um 19 Uhr am Leonberger Krankenhaus (Mehrzweckraum, EG) ausführlich eingehen.

Die Initiative selbst bestimmen - vorsorgen Leonberg e. V. (INSEL) setzt sich für einen menschenwürdigen Umgang mit Schwerstkranken und Sterbenden sowie für die Wahrung des Selbstbestimmungsrechtes im Bereich des Gesundheitswesens und der Altenhilfe ein. Seit 2002 beraten Mitglieder des Vereins ehrenamtlich und kompetent über Vorsorgepapiere und Patientenverfügungen.

Fehlt der Hauptschulabschluss? Eine zweite Chance bietet HASA

In einem einjährigen Vorbereitungskurs können sich junge Erwachsene aus dem Landkreis Böblingen auf den Hauptschulabschluss vorbereiten. Die Unterrichtszeiten sind Montag bis Mittwoch von 17.30 bis 21 Uhr. Die Kurse, kurz HASA genannt, werden vom Amt für Jugend des Landkreises Böblingen angeboten und finden in Sindelfingen statt.

Unterrichtet werden die Fächer Deutsch, Mathematik, Politische / wirtschaftliche Bildung und nach Wahl Englisch. In den Hauptfächern werden auch Grundkenntnisse wiederholt. Der nächste Kurs beginnt Ende September. Die Prüfungen werden von verschiedenen Hauptschulen im Landkreis Böblingen durchgeführt.

Wer Interesse an einem Kurs zur Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss hat, kann sich unter der Telefonnummer 07031/813131 melden. Nähere Informationen gibt es unter: www.hasa-hauptschulabschluss.de.

„Frauen helfen Frauen e.V. Kreis Böblingen“



Beratungsstelle
bei Häuslicher Gewalt

Information und Beratung für ein Leben ohne Gewalt.

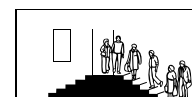
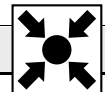
Telefon 07031 632 808

zu den Zeiten: Mo., Di., Do.: 10 bis 13 Uhr und Mi: 13 bis 16 Uhr

E-Mail: beratung@frauenhelfenfrauenbb.de

Notruftelefon 07031 222 066: nachts von 20 - 7 Uhr sowie an Wochenenden und an Feiertagen rund um die Uhr.

Senioren-Informationen



Treff am Donnerstag

Wir laden Sie recht herzlich ein zum Treff am Donnerstag. Zu Kaffeeklatsch, Spiel, Spaß und Geselligkeit. Wir treffen uns immer donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr im alten Pfarrhaus in der Porschestr. 6. Ihr Team vom Treff am Donnerstag

DRK-Gesundheitsprogramme für Junioren 50 PLUS und Senioren



"Gymnastik - Sitzgymnastik - Volkstanz"

Der Sommer ist nun bald da, deshalb wollen wir uns fitmachen wie in jedem Jahr. So wie wir können - wollen wir uns treffen, bei der Gymnastik, Sitzgymnastik oder beim Tanz. Egal ob in Weissach oder Flacht - wir treffen uns aber am Tag und nicht in der Nacht. Nach flotter Musik mal im 50-Jahre-Sound oder im Polkaschritt da machen dann alle Teilnehmer gerne mit. Mit Bändern, Gewichten, Tüchern oder Ball wollen wir uns recken und strecken, unsere steifen Glieder aufwecken, das haben wir uns vorgenommen, auf jeden Fall. Wer Lust und Freude zum Mitmachen verspürt, der ist uns herzlich willkommen. Egal ob in Weissach oder Flacht, kommt einfach vorbei in unsere Stunde, wir freuen uns auf euch, denn dann sind wir eine etwas größere Runde. Zusammen macht alles viel mehr Freude, deshalb raus aus dem Alltagstrott jetzt aber flott vorbeikommen und zuschauen oder mal reinschnuppern, denn ihr wisst ja 1. Schnupperstunde ist gratis.

Gymnastik und Tanz in Weissach Sitzgymnastik - in der Altenwohnanlage Porschestr. 10 - 12

Eingang gegenüber der Praxis Pegrisch
dienstags von 9.30 Uhr - 10.30 Uhr
Kursleiterin: Barbara Stuitable, Tel. Nr. 07044 31539

Gymnastik- in der Neuen Sporthalle Weissach Gymnastikraum

mittwochs von 9.30 Uhr - 10.30 Uhr
Kursleiterin: Barbara Stuitable, Tel. Nr. 07044 31539

Volkstanz für Jung und Alt - Tanz mit bleib fit

Strickfabrik Raum 4 und 5
montags von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Tanzleiterin: Barbara Stuitable, Tel. Nr. 07044 31539



Gymnastik in Flacht
Sitzgymnastik - im Ott-Mörrike-Stift-Freundeskreis

dienstags von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr
Kursleiter: Rainer Duppel, Tel. Nr. 07152 51668

Gymnastik in der Festhalle Flacht

donnerstags 9.00 Uhr - 10.00 Uhr
Kursleiter: Rainer Duppel, Tel.Nr. 07152 51668

In allen oben genannten Kursen - egal ob in Weissach oder Flacht - sind noch Plätze frei.

Deutsches Rotes Kreuz
- Mittagstisch



Dienstags in Flacht:

Herzliche Einladung zu unserem DRK-Mittagstisch in der Begegnungsstätte des Otto-Mörrike-Stiftes, Sandweg 10, Flacht. Wir sind ab 10 Uhr für Sie da. Mittagessen gibt es zwischen 11.30 und 13.00 Uhr. Vorbestellen können Sie unter der Telefonnummer 912291 oder persönlich vor Ort von 10.00 bis 12.30 Uhr. Für gehbehinderte Gäste gibt es ab 11.00 Uhr einen Fahrdienst. Diesen fordern Sie bitte mit der Essensbestellung an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mittwochs in Weissach:

Herzliche Einladung zu unserem DRK-Mittagstisch in der Begegnungsstätte des Rosa-Körner-Stiftes, Raiffeisenstraße, Weissach. Wir sind ab 10 Uhr für Sie da. Mittagessen gibt es zwischen 11.30 und 13.00 Uhr. Vorbestellen können Sie unter der Telefonnummer 9073300 oder persönlich vor Ort von 10.00 bis 12.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Teams vom Mittagstisch

Samariterstiftung

Rosa-Körner-Stift

Hausleitung Jacqueline Wecker
Raiffeisenstraße 9
Tel.: 9073-0
Fax: 9073-111
E-Mail: rosa-koerner-stift@samariterstiftung.de

Sprechzeiten der Rezeption:
Montag, 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag, 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Otto-Mörrike-Stift

Hausleitung Angelika Wenning
Sandweg 10
Tel.: 912-0
Fax: 912-111
E-Mail: otto-moerike-stift@samariterstiftung.de
Termine nach Vereinbarung

Bethlehem ist erreicht

Endlich ist es soweit! Die große, über mehrere Monate dauernde Wanderung von Flacht nach Bethlehem ist am Ziel angekommen. Die Bewohner vom Otto-Mörrike-Stift wurden bei ihrer Wanderung unterstützt vom gesamten Team, den Angehörigen, Freunden, Gästen und nicht zuletzt auch durch den Bürgermeister Daniel Töpfer, wie kürzlich erst berichtet. Nun sind sie mit Recht stolz, nach vielen Etappen endlich am Ziel in Bethlehem angekommen zu sein. Dieses Ereignis möchten sie mit einem Gottesdienst am nächsten Sonntag, dem 26. Juni, um 10:00 Uhr im Pflegebereich des Otto-Mörrike-Stiftes feiern und laden hiermit herzlich ein.



Herzliche Einladung zum

Gottesdienst

am

Sonntag, den 26. Juni 2016

als Abschluss unserer Aktion

„Otto läuft nach Bethlehem“

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und findet im Pflegebereich statt. Herr Wöbner, der Vorstandsvorsitzende der Samariterstiftung, wird ihn leiten.

Im Anschluss laden wir zum Verweilen und Gespräch bei einem kleinen Imbiss ein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um vorherige Anmeldung im Dienstzimmer oder telefonisch unter 912 105.

Ihr Team vom Otto-Mörrike-Stift

Bei einem kleinen Imbiss im Anschluss können alle Besucher gemeinsam mit den Bewohnern die einzelnen Punkte der langen Wanderung Revue passieren lassen.

Uschi Kadroschka

Kirchen



Evangelische Kirchengemeinde Weissach



Pfr. Thomas Nonnenmann
Th.-Heuss-Straße 9, Tel. 31310, Fax 974784
E-Mail: Pfarramt.Weissach@elkw.de
Sekretariat Andrea Hörnle
Di. 14 - 18 Uhr, Fr. 8 - 12 Uhr
www.gemeinde.weissach.elkw.de
Ev. Gemeindehaus, Raiffeisenstraße 15
Belegung: Tel. 31086
Bankverbindung:
Kreissparkasse Böblingen
IBAN: DE27 6035 0130 0005 5164 41
BIC: BBKRDE63333
Raiffeisenbank Weissach
IBAN: DE56 6036 1923 0035 2750 06
BIC: GENODES1WES

5. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. (Epheser 2,8)

Impuls der Woche

Bewahre mich vor dem naiven Glauben, es müsste im Leben alles glatt gehen. Schenke mir die nüchterne Erkenntnis, dass Schwierigkeiten, Niederlagen, Misserfolge, Rückschläge eine selbstverständliche Zugabe zum Leben sind, durch die wir wachsen und reifen.
(Antoine de Saint-Exupéry, EG S. 1.113)

Sonntag, 26. Juni 2016

10.00 Uhr Ökumenischer Erntebittgottesdienst

Predigt: Pfarrer Dr. Jörg Dinger,
Landesbauernpfarrer der Württembergischen
Landeskirche
Musikalische Umrahmung von Khatia und Natia
Maglakelidze (Georgien)

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus



Liebe Kinder der Kinderkirche, wir treffen uns an diesem Sonntag erst um 10 Uhr, da der ökumenische Gottesdienst in der Kirche auch erst um 10 Uhr beginnt!

Wochenveranstaltungen

Mittwoch, 22. Juni 2016

- 9.30 Uhr **Singen** in der Kirche
14.45 Uhr **Erster Konfirmandenunterricht Gruppe 1**
im Gemeindehaus
16.00 Uhr **Erster Konfirmandenunterricht Gruppe 2**
im Gemeindehaus
20.00 Uhr **Bibelstunde** im Gemeindehaus

Donnerstag, 23. Juni 2016

- 20.00 Uhr **Frauenkreis** im Gemeindehaus
Wir dürfen uns auf einen „**Kunstgenuss**“ freuen; **Gisela Barth gibt ein Klavierkonzert** mit Werken von J.S. Bach, W.A. Mozart und Chopin.

Zu diesem Abend laden wir ganz herzlich alle Musikliebhaber der ganzen Gemeinde ein.

Der Eintritt ist frei - Ihre Spende gibt Frau Barth an das Kinderwerk Lima weiter

Mittwoch, 29. Juni 2016

- 9.30 Uhr **Singen** in der Kirche
14.45 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 1**
im Gemeindehaus
16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 2**
im Gemeindehaus

VORSCHAU

Samstag, 2. Juli 2016

15.30 Uhr Minikirche im Gemeindehaus
Alle Kinder von 0 bis 6 Jahren sind mit Ihrer Familie herzlich zu unserem Gottesdienst eingeladen!
Thema: Lasst uns staunen - Gottes Schöpfung



MINIKIRCHE
Samstag: 02.07.2016
Beginn: 15.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Weissach

Alle Kinder von 0 bis 6 Jahren sind mit Ihrer Familie herzlich zu unserem Gottesdienst eingeladen!

THEMA: LASST UNS STAUNEN - GOTTES SCHÖPFUNG

www.gemeinde.weissach.elk-wue.de

Mittwoch, 22.6.

- 17.00 Uhr Mädchenjungscharsport ab Klasse 1, neue Sporthalle
Christine Zipperlen, Tel. 903242
18.00 Uhr Fußball für 12- bis 15-jährige Jungs, neue Sporthalle
19:30 Uhr Konfijugendkreis, Gemeindehaus
19:30 Uhr Jungenschaft, Vereinsgarten, David Ehrenfeuchter

Donnerstag, 23.6.

- 17.00 Uhr Mädchenjungschar, 1.- 3. Klasse, Vereinsgarten,
Gitta Ehrenfeuchter, Tel. 33729
18.15 Uhr Jungbläser, Gemeindehaus
20.00 Uhr Move für junge Erwachsene, Gemeindehaus,
Tel. 33680
20.00 Uhr Hauskreis Bader, Tel. 939090
20.00 Uhr Hauskreis Mann, Tel. 930371

Freitag, 24.6.

- 17.30 Uhr Bubenjungschar, 1. - 4. Klasse, Vereinsgarten
20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Sonntag, 26.6.

- 14.00 Uhr Sonntagskaffee im Vereinsgarten

Montag, 27.6.

- 18.00 Uhr Bubenjungschar, 5. - 8. Klasse, Vereinsgarten,
Freibad-Action, Badehose + 5 Euro mitbringen
19.30 Uhr Jugendkreis für alle ab 15 Jahren, Gemeindehaus,
Ansprechpartner: Tamara Ehrenfeuchter
19.45 Uhr Hauskreis Stärkel (14-tägig), Tel. 31169

Dienstag, 28.6.

- 17:30 Uhr Mädchenjungschar, 4. - 5. Klasse, Vereinsgarten,
Annika Nonnenmann, Tel. 9161446
18.00 Uhr Mädchenjungschar 6. - 8. Klasse, Vereinsgarten,
Lara Maassberg, Tel. 31591
18.00 Uhr Bubenjungscharsport, neue Sporthalle
18.45 Uhr Eichenkreuzsport, neue Sporthalle
20.00 Uhr Volleyball, neue Sporthalle

Mittwoch, 29.6.

- 17.00 Uhr Mädchenjungscharsport ab Klasse 1, neue Sporthalle
Christine Zipperlen, Tel. 903242
18.00 Uhr Fußball für 12- bis 15-jährige Jungs, neue Sporthalle
19:30 Uhr Konfijugendkreis, Gemeindehaus
19:30 Uhr Jungenschaft, Vereinsgarten, David Ehrenfeuchter



Indoor

... der offene Jugendtreff ab 13 Jahre.
Von 19 bis 23 Uhr stehen Billardtisch, Kicker, Dart, Gesellschaftsspiele, die Sofaecke, Musik und vieles mehr für euch bereit. Für den kleinen Hunger oder Durst gibt's auch immer was (zu fairen Preisen).
Wo? Im evangelischen Gemeindehaus (Raiffeisenstraße).
Wann? Samstag, den **25.6.**
Wozu? Andere Jugendliche treffen, miteinander Spaß haben, ins Gespräch kommen, ungezwungen Christen und dem Glauben an Jesus begegnen. Schau(t) doch mal vorbei, jeder ist herzlich willkommen!
Euer Indoorteam



Reine Männersache
27.06.16
19:17 Uhr
CVJM-Vereinsgarten
Jahnstr.1
einfach so
spontan
Grillgut
selber mitbringen
Für Feuer, Brot, Saucen und Getränke ist gesorgt
Der Auftakt
Impuls
Männer unter sich



CVJM Weissach

1. Vorsitzender: Ralf Haug, Tel. 33680, Christian-Wagner-Weg 9
E-Mail: ralf.haug@freenet.de
2. Vorsitzende: Ursel Reister, Tel. 930213
Vermietung Haus/Vereinsgarten: Jochen Burger: Telefon: 974733
E-Mail: Vereinsgarten@cvjm-weissach.de
Alle Termine und mehr Infos gibt's im Internet unter:
<http://www.cvjm-weissach.de>

Terminvorschau:

23.7. Jugendabend

24.7. Jugendsonntag

**Evangelische Kirchengemeinde
Flacht****Pfarrer Harald Rockel****Pfarrbüro:** Christina Franz

Lerchenbergstraße 29

Mo. 8.30 - 12.00 Uhr, Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Tel. 07044/3021 - Fax 07044/3041

E-Mail: ev.gemeinde.flacht@t-online.de

Internet: www.flacht-evangelisch.de

Ev. Gemeindehaus, Leonberger Str. 11**Belegung Gemeindehaus:** Telefon 07044/31609**Wochenspruch der kommenden Woche:***Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. (Epheser 2,8)***Freitag, 24. Juni****18.30 Uhr** Konfi-Club mit dem Konfi-Team im Projektehaus**Sonntag, 26. Juni - 5. Sonntag nach Trinitatis****9.30 - 9.45 Uhr** Gebetstreff in der Spielstube**10.00 Uhr** Familiengottesdienst (Pfarrer Rockel) mit dem Kindergarten Brunnenstraße**Kindergottesdienst „Schatzkiste“ fällt aus!****10.00 Uhr** „Fish & chips“ im Gemeindehaus**14.00 Uhr** Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus**Mittwoch, 29. Juni****16.30 Uhr** Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus**Familiengottesdienst mit Kindergarten****Brunnenstraße am 26. Juni**Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am kommenden **Sonntag**, um 10.00 Uhr. Der Gottesdienst steht unter dem Thema **„Wir feiern heute ein Fest und laden dich ein“** und wird von den Kindern des Kindergartens Brunnenstraße mitgestaltet.

Bildung die
Sinn macht 



Vortragreihe im Otto-Mörke-Stift

Singt dem Herrn ein neues Lied
Luther erneuert das christliche Kirchenlied
Pfarrer Edgar Kollmar

Texte werden beim Singen anders aufgenommen als durch Zuhören beim Vorlesen oder durch selber Sprechen. Beim Singen wird die Bedeutung verinnerlicht und geht Singenden „auf“. Dafür schuf, dichtete und vertonte Luther selbst Lieder. Diese sammelte er im „Gemeindegangbuch“.
Der Flachter Flötenkreis bringt uns solche Lieder zu Gehör und stimmt sie zum Mitsingen an.

Montag, 4. Juli 2016, 19.30 Uhr
Otto-Mörke-Stift
Sandweg 10, 71287 Weissach, Ortsteil Flacht

Eine Kooperation zwischen der Kirchengemeinde Flacht und der Evang. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Laubitz

Evangelische Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Laubitz
Strümpfstr. 10, 71287 Laubitz

Vortrag von Pfarrer Edgar Kollmar am 4.7., 19.30 Uhr, im Otto-Mörke-Stift

„Singt dem Herrn ein neues Lied“

Texte werden beim Singen anders aufgenommen als durch Zuhören beim Vorlesen oder durch selber Sprechen. Beim Singen wird die Bedeutung verinnerlicht und geht Singenden „auf“. Dafür schuf, dichtete und vertonte Luther selbst Lieder. Diese sammelte er im „Gemeindegangbuch“. Der Flachter Flötenkreis bringt uns solche Lieder zu Gehör und stimmt sie zum Mitsingen an.

Kontakt:

Gemeindebeauftragte für Erwachsenenbildung

Dr. Waltraud Schweikhardt

Heckenweg 3, 71287 Weissach-Flacht

Tel. 07044/93 05 56

E-Mail: Waltraud.Schweikhardt@t-online.de

**Kunstgenuss mit Gisela Barth
im Gemeindehaus Weissach**Der Frauenkreis Weissach lädt am **Donnerstag, 23. Juni**, zu einem **Klavierkonzert mit Gisela Barth** ein, die Werke von Bach, Mozart und Chopin spielen wird. Beginn 20.00 Uhr, im Gemeindehaus Weissach, Raiffeisenstraße 15.. **Alle Musikliebhaber sind herzlich willkommen.**

Der Eintritt ist frei - Ihre Spende gibt Frau Barth an das Kinderwerk Lima weiter.

**CVJM Flacht**

1. Vorsitzender: Frieder Essig, Tel. 916969

2. Vorsitzende: Christine Jäckle, Tel. 33977

www.cvjmflacht.de

Donnerstag, 23.06.16

18.00 Uhr Bubenjungschar Gr. I (2. bis 4. Klasse)

20.00 Uhr Hauskreise

Freitag, 24.06.16

18.00 Uhr Bubenjungschar „Puma“ (5. bis 7. Klasse)

19.15 Uhr Fußballtraining Kunstrasen Weissach

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 25.06.16

19.00 Uhr Jugendtreff

Montag, 27.06.16

17.30 Uhr Jungscharsport für Jungs 1. - 4. Klasse

18.00 Uhr Indica für Mädchen ab 12 Jahren

19.00 Uhr Jungenschaft

20.00 Uhr Faustball (**Sporthalle Flacht**)

20.30 Uhr Damensport in Perouse

Dienstag, 28.06.16

17.15 Uhr Mädchenjungschar Gr. I (1. u. 2. Klasse)

18.00 Uhr Mädchenjungschar Gr. II (3. bis 5. Klasse)

18.00 Uhr Mädchenjungschar Gr. III (6. u. 7. Klasse)

Eichenkreuzsport Handball

18.00 Uhr C- und D-Jugend

20.00 Uhr Aktive Mannschaft

Mittwoch, 29.06.16

19.00 Uhr Mädchentreff

**Verlagstipps:**

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen: Im Menü von Microsoft Word unter „Extras“ -> „Optionen“ -> „Speichern“ das „TrueType Schriften einbetten“ aktivieren - danach die Datei wie gewohnt abspeichern.

HERZLICHE EINLADUNG!



Projektehaus-Flacht

Projektehausleitung: Claudia Looser, Tel. 33489
Belegung: Nicole Beck, Tel. 915366
Kontakt: proha@cvjmflacht.de
Programmheft: www.cvjmflacht.de/Projektehaus

Projektehaus Flacht

EM im offenen ProHa-Wohnzimmer

Ihr liebt es EM-Fußballspiele anzuschauen und dies am liebsten mit anderen? Dann seid ihr bei uns genau richtig! Wir wollen alle Abendspiele im ProHa-Wohnzimmer übertragen und ihr seid herzlich dazu eingeladen. Ein 55" Fernseher, Getränke und Snacks stehen bereit. Kommt einfach vorbei.



Wann: Am **10.6.** das Eröffnungsspiel und vom **13.6. bis 10.7.** alle Spiele um **18 und 21 Uhr**. Die Deutschlandspiele werden im Gemeindehaus übertragen.

Wo: ProHa (Projektehaus Flacht), Friedhofstr. 11

Kosten: Keine

Anmeldung: Keine Anmeldung erforderlich

Ein Nachmittag zum Genießen ...

Pilates Sommerspecial-Outdoor

Gesunde Bewegung unter blauem Himmel, frischer Luft in herrlicher Landschaft.

Nach einer Lockerungs- und Einführungsphase bewegen wir unsere Wirbelsäule und trainieren die Bauchmuskeln nach Pilates. Ausführliches funktionelles Dehnen und Entspannen wird natürlich nicht zu kurz kommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Wann: **Samstag, 9.7.2015, von 14.30 bis 16.00 Uhr**



Treffpunkt: Parkplatz Friedenshöhe beim CVJM-Heim, bei schlechtem Wetter, findet das Projekt im Projektehaus statt!
Kosten: 10,- €
Mitzubringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Getränk
Projektleitung: Claudia Looser, Petra Kühner (www.pilates-magstadt.de)
Anmeldung: proha@cvjmflacht.de oder bei Claudia Looser, Fon 07044 33489

Fotokurs im Kloster Heilig Kreuztal ...

Fotografie als Weg zu innerer Ruhe

In dieser Kombination aus Fotokurs und spiritueller Auszeit machen Sie sich im doppelten Sinn des Wortes auf die Suche nach neuen Perspektiven. Neben der „Grundlagenschulung Fotografie“ lernen Sie die Tagzeitgebete des heiligen Benedikt kennen, die auch zur Reflektion des eigenen Lebens einladen. Machen Sie sich Ihr „eigenes Bild“ zu Ihrer aktuellen Situation.

Wann: **Freitag, 15.7.2016, 18 Uhr bis Sonntag, 17.7.2016, 13.00 Uhr**

Kosten: Kursgebühr 98,- Euro + Vollpension im Einzelzimmer 116,- Euro (Anzahlung 50,- Euro)

Teilnehmer: min. 5 Personen, max. 15 Personen
Voraussetzungen: Digitale Spiegelreflexkamera, Notebook und Stativ

Ansprechpartner: Markus Spingler,
Fon: 07044-233266 oder proha@cvjmflacht.de
Veranstalter: Stefanus Gemeinschaft e.V.
Anmeldung & Infos: <http://www.stefanus.de>

2-tägiger Workshop „Bogenschießen“

1. Tag: Samstag, 23. Juli -

Bogenschießen in Theorie und Praxis

Robin Hood, wer kennt ihn nicht, den treffsicheren Bogenschützen aus dem Sherwood Forrest. Wie er wollen wir **instinktiv Bogenschießen**.

D. h.: keine Zielvorrichtung, keine Stabilisatoren.

Nur Bogen und Pfeile.

Wann: **Sa., 23. Juli**

Wo: in Weissach im „Hasenlauf“

Ab: **15.00 Uhr**

Teilnehmer: max. 10 Personen (bitte angeben, ob Links- oder Rechtshänder)

Kosten: 15 €

Anmeldung: proha@cvjmflacht.de

Kontakt/Projektleitung: Norbert Herrmann, Tel.: 07044 – 33196
Anschließend besteht noch die Möglichkeit zum Grillen und gemütlichem Beisammensein im „Saloon“ und offenem Ende. (Grillgut bitte selber mitbringen)

2. Tag: Sonntag, 24. Juli

Wir gehen auf den 3-D-Parcour. Es geht querfeldein durch Wald und Flur, Bach und Schlucht.

Treffpunkt:

Parkplatz am Friedhof Flacht

Abfahrt um: **10.00 Uhr**

Kosten: 10 € Eintritt für den 3-D-Parcour

Dauer: ca. 5 - 6 Stunden

Bitte Jacke oder Pulli mit eng sitzenden Ärmeln und wasserfeste Schuhe mitnehmen.





Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Weissach Friedenskirche



Pastor Walter Kherr
Bachstr. 29, 71287 Weissach
Tel.: 07044/31586
Fax: 07044/930448
Email: weissach@emk.de
Internet: <http://www.emk-weissach.de>

WORT ZUR WOCHE

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. (Epheser 2,8)

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 22. Juni

15.30 Uhr Kirchenmäuse

Donnerstag, 23. Juni

09.30 Uhr Frauenfrühstück: „Johanna – Die Jüngerin“ mit Annerose Eberle
15.45 Uhr Ökum. Andacht im Otto-Mörrike-Stift in Flacht
16.45 Uhr Ökum. Andacht im Rosa-Körner-Stift in Weissach

Freitag, 24. Juni

20.00 Uhr Männertreff: „Jakobs Ringen mit Gott“ Eine männerbezogene Betrachtung von Genesis 32 mit Pastor Matthias Walter, Rutesheim

Sonntag, 26. Juni – 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Ökum. Erntebittgottesdienst in der Evang. Kirche Weissach (Achtung: nicht am Lindenweg!) In der Friedenskirche findet kein Gottesdienst statt.
17.00 Uhr Walk & Talk – Der Lauftreff (Info: 07044-306653)

Dienstag, 28. Juni

19.30 Uhr Treffen der ökum. Leitungsgremien aus Weissach in der Friedenskirche

Donnerstag, 30. Juni

15.45 Uhr Ökum. Andacht im Otto-Mörrike-Stift in Flacht
16.45 Uhr Ökum. Andacht im Rosa-Körner-Stift in Weissach

Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Weissach



Pastorale Ansprechperson Cäcilia Riedißer, Tannenweg 20, 71287 Weissach, Tel.: 07044 31331

In seelsorglichen Notfällen: 0152 53127143

Fax: 07044 32511, E-Mail: stclemens.weissach@drs.de
www.katholischweissach.de

Pfarrbüro Barbara Benzing
Di. 16.00 - 18.00 Uhr, Do: 10.00 - 12.30 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Tannenweg 20
Private Vermietungen sind in der Bauzeit leider nicht möglich

Gottesdienstordnung vom 23.06. - 29.06.2016

Donnerstag, 23. Juni

8.30 Uhr Morgenlob in Weissach

Sonntag, 26. Juni - 12. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Ökumenischer Erntebittgottesdienst, ev. Kirche Weissach

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Weissach

- **Kinderbibelstunde im kath. Gemeindehaus-Rutesheim**
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Fleckenfest in Rutesheim

L1: 1 Kön 19,16b.19-21 L2: Gal 5,1.13-18 Ev: Lk 9,51-50

Minis: Magnus Kunberger, Robin Kunberger, Erik Fahrmeier, Ann-Sophie Moch

Dienstag, 28. Juni

8.30 Uhr Morgenlob in Rutesheim

Termine:

Unser nächster Tauftermin: 3. Juli in Rutesheim
Donnerstag, 23. Juni, 20.00 Uhr Kindergottesdienstkreis, kath. Gemeindehaus
Dienstag, 28. Juni, 20.00 Uhr- Ökum. Kirchengemeinderatssitzung, ev. meth. Kirche, Weissach

Kirchenchor Alegria

Der Chor Alegria ist der gemeinsame Chor der Kirchengemeinden St. Clemens, Weissach und St. Raphael, Rutesheim. Wir wollen im Laufe des Jahres einzelne Gottesdienste mit modernen Liedern und Rhythmen musikalisch mitgestalten. Die nächste Probe ist am Montag, **27. Juni, 19:45 Uhr** im Gemeindehaus, Schubertstr. 12 in Rutesheim.

Haben Sie Lust am Singen in fröhlicher Runde? Dann kommen Sie doch einfach bei einer der Proben vorbei und singen Sie mit! Wir freuen uns auf Sie. Weitere Fragen zum Chor und unseren Liedern beantwortet Ihnen gerne Susanne Neubauer. Sie ist telefonisch unter der Rufnummer 07152 54553 zu erreichen

Bastelkreis

Wir treffen uns wieder mittwochs um 19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus.

Spiel- und Krabbelkinder aufgepasst!

Ab sofort möchten wir wieder alle Kinder ab dem Krabbelalter einladen, mit uns und anderen Kindern zu spielen, singen und die Welt zu entdecken!

Wann? Zweiwöchig dienstags in den ungeraden Kalenderwochen.

Am 5. und 19. Juli fällt die Krabbelgruppe aus!

Wo? Im kath. Gemeindehaus, Tannenweg 20

Familien-Kurz-Urlaub im Tipi in den Sommerferien

Mit Mama/Papa übernachten im Indianer-Tipi.

Eine oder mehrere Familien mit Kindern können Tipi und Gelände für sich allein „bewohnen“ und das Leben in freier Natur ausprobieren. Sie gestalten ihr eigenes Programm.

Nähere Infos und Anmeldung zum Ferienprogramm unter „Download“ in www.katholischrenningen.de



aktuell

Frauenfrühstück
Donnerstag | 23. Juni | 9.30 Uhr

Johanna – Die Jüngerin
Vortrag von Annerose Eberle

aktuell

Männertreff
Freitag | 24. Juni | 20.00 Uhr

Jakobs Ringen mit Gott
Eine männerbezogene Betrachtung von Genesis 32
Pastor Matthias Walter, Rutesheim

MÄNNERtreff

Ein Fest mit Martin von Tours

mit den mitreißenden Liedern der Band Senfkorn - dem Kinderchor der Martinus-Spatzen - mit einem Grußwort des Schirmherrn der Ausstellung Herrn Bürgermeister Faißt - mit einer spannenden Einführung zu den Bildern der Ausstellung -

und mit Dir / mit Ihnen am

Freitag, 24. Juni 2016

Martinuskirche Malmshelm, 19 Uhr



Band Senfkorn aus Aidlingen

**Anschließend
Johannisfeier zur
Sonnwende
mit Steak, Wurst, Getränk
und Stockbrot-Backen am
Feuer!**

Kinderchor Martinus-Spatzen aus Malmshelm

**Herzliche Einladung
an die ganze
Bevölkerung**



Sankt Martin ist wohl der bekannteste Heilige der christlichen Kirche. Jedes Jahr im November ehren wir den selbstlosen römischen Legionär mit Laternenumzügen. In zahlreichen Orten wird die bekannte Szene der Mantelteilung mit einem Bettler nachgespielt. Aber St. Martin ist mehr als die Mantelteilung und Laternenumzug. Er hat in seinem Leben viel Gutes getan. Leider ist das Vielen gar nicht bekannt. Anhand seiner Lebensbeschreibung hat das Römermuseum Osterburken eine Ausstellung über das Leben des Martinus zusammengestellt. Auf



24 Tafeln ist das Leben und Wirken von Sankt Martin anhand von Comicszenen für Kinder verständlich nachgezeichnet. Erklärt werden heutige Martinsbräuche und die Rolle Martins als europäischer Heiliger. Ergänzt wird die Ausstellung durch einen Audio-Guide, in dem das Leben von Martin aus Sicht seines Biographen Sulpicius Severus nacherzählt wird. Alle Besucher erhalten ein Comic zum Mitnehmen mit den Bildern der Ausstellung und weitere spannende Seiten für Kinder mit Ausmalbildern und verschiedenen Rätseln.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Samstags 13-16 Uhr,

Sonntags: Nach dem Gottesdienst bis 16 Uhr.

Unter der Woche: Nach Anmeldung per

E-Mail: macra.joha@kirchebb.de

Eine Ausstellung des Dekanats Böblingen in Zusammenarbeit mit der Pfarrei Sankt Bonifatius Renningen.

Schirmherr: Bürgermeister Wolfgang Faißt



Samstagspilgern

Via Sancti Martini, das nächste Samstagspilgern findet am 16. Juli statt. Wir pilgern von Böblingen nach Herrenberg (22 km). Der Start ist um 9.15 Uhr am Wasserbehälter Brand (BB-Diezenhald). Unser Ziel ist die Stiftskirche Herrenberg (gegen 17

Uhr). Einkehrmöglichkeit Naturfreundehaus Herrenberg. Herzliche Einladung zum Mitpilgern!

Bitte mitbringen: Gutes Schuhwerk, Rucksackvesper, Regenschutz, Sonnenschutz, Kondition ...

Infos und Anmeldung bei der Dekanatsgeschäftsstelle:
Fon: 07031 660711, E-Mail: kathdekanat@kirchebb.de

Wichtige Hinweise

Bitte wenden Sie sich an unser Pfarrbüro, wenn Sie

- eine Taufe wünschen
- einen Krankenbesuch für sich oder einen Angehörigen möchten
- ihre Hochzeit planen
- ein seelsorgliches Gespräch suchen

Die pastorale Ansprechperson Frau Cäcilia Riedlbeßer ist am Donnerstag von 10 - 12 Uhr im Pfarrbüro Weissach erreichbar. Sie können gerne auch einen anderen Termin vereinbaren.

Mesner und Hausmeister Karl Klesse, Tel: 07044 958411

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael Rutesheim Tel: 07152 51913
Pfarrbüro: Di. 9.30 - 12 Uhr Do. 15.30 - 18 Uhr



Adventgemeinde

„Was hat der HERR geredet? Aber das Wort „Last des HERRN“ sollt ihr nicht mehr erwähnen, denn die Last wird für jeden sein eigenes Wort sein. Denn ihr verdreht die Worte des lebendigen Gottes, des HERRN der Heerscharen, unseres Gottes.“
(Jeremia 23,35.36 Elbf)

Auf einem Schulgelände steht eine umstrittene Skulptur. Einem Lehrer steht ein etwas geneigter Schüler gegenüber. Die Skulptur erregte Anstoß und sollte entfernt werden, da man eine zu unterwürfige Haltung des Schülers gegenüber dem Lehrer ausmachte. Das stimmt nicht mehr mit der heutigen Auffassung überein. Doch die Schüler des Kunstkurses dieser Schule protestierten gegen das Entfernen der Skulptur. Man ließ nun zwar die Skulptur stehen, umhüllte sie aber mit einem Maschendraht und pflanzte Efeu und schnellwachsenden Knöterich davor. So ist sie zwar nicht beseitigt, verschwindet aber mit der Zeit. Wird mit dem Wort Gottes oft nicht genauso verfahren? Man sei nicht gegen den Glauben an Gott, aber vieles in seinem Wort entspreche nicht mehr den gegenwärtigen Vorstellungen. Gott aber warnt davor, seine Worte durch Menschenworte zu ersetzen. Hinter dem Bibelwort steht der allmächtige Gott! Wir leben durch ihn oder gehen ohne ihn zugrunde. (K. Edel)

Gottesdienst: Samstag (Sabbat), 25. Juni 2016

9.30 Uhr Bibelstudium

9.30. bis 10.30 Uhr Kindergottesdienst

10.40 Uhr Gottesdienst, Predigt: E. Wimmer

Neuapostolische Kirche Weissach Tannenweg 30



TERMINE

Mittwoch, 22.06.2016

18:00 Uhr Trauergesprächskreis in Stuttgart-Zuffenhausen

(Hohenloherstraße 23)

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26.06.2016

09:30 Uhr Gottesdienst

Montag, 27.06.2016

18:00 Uhr Trauergesprächskreis in Stuttgart-Zuffenhausen

(Hohenloherstraße 23)

Dienstag, 28.06.2016

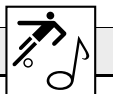
20:00 Uhr Keine Chorprobe

20:00 Uhr Orchesterprobe

Mittwoch, 29.06.2016

20:00 Uhr Gottesdienst

Zu unseren Gottesdiensten sind Sie herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.nak-stuttgart-leonberg.de/weissach>

Vereine**ARTIFEX**
Kunstverein der neuen ART Kunstverein der neuen ART

Die Vielfalt der Kunst und die gegenseitige Wertschätzung verbinden uns!

www.artifex-kunstverein.de

Manfred Alex-Lambrinos beteiligt sich mit Linolschnitten an der Ausstellung **KUNST IM TURM – BEGEGNUNGEN** im **OBEREN TORTURM** vom 8. bis 17. Juli 2016 **Eröffnung: 8. Juli 2016 um 18 Uhr im Wimpelinhaus** **Öffnungszeiten:** 9., 10., 16., u. 17. Juli von 13 bis 18 Uhr. **Sonderführung** am 12. Juli 2016 ab 18 Uhr



Margret Eberhardt und **Friederike Strauß** beteiligen sich an der Ausstellung „**WERKSCHAU # I**“ im **Kreishaus des Landratsamts Ludwigsburg**, Hindenburgstr. 40. **Kunstrundgang:** Do., 23. Juni, um 17 Uhr **Ausstellungsdauer:** 27. Juli 2016. **Öffnungszeiten:** Mo. - Mi., 8 - 16 Uhr, Do. 8 - 18 Uhr, Fr. 8 bis 13 Uhr

Fero Freymark zeigt seine Arbeiten bei der Skulpturenausstellung im Rahmen der **SKULPTOURA** bis 10. Juli 2016 im Schlossgarten Mauren. Er beteiligt sich auch an der Ausstellung „**Bild und Skulptur**“ bis 7. Juli 2016 im Foyer des Landratsamtes Böblingen.

An der **Jahresausstellung der Deutschen Aquarell Gesellschaft (DAG/GWS) in Bad Ebersberg** bis 26. Juni 2016, organisiert vom Kunstverein Ebersberg, beteiligen sich u. a. Wolfgang Eichenbrenner, Ingrid Buchthal und Friederike Strauß

Im **Alten Rathaus in Höfingen** wird **Helga Miethke** Kunstinteressierten am Sonntag, 26. Juni 2016, von 11 bis 17 Uhr in der Ausstellung „**BEWEGUNG BEGEGNUNG BEGRÜßUNG**“ ihre Bilder, Aquarelle und Zeichnungen präsentieren.

Im **SOMMER SALON 2016** der Galerie für Schöne Künste „**DENGLER UND DENGLER**“ Rosenbergstr. 102A, 70193 Stuttgart, zeigen Ingrid Bichler, Margret Eberhardt, Sabine Hampp, Marlis G Schill bis 23. Juli 2016 ihre Arbeiten.

Nora Barasicz-Borgwardt zeigt ihre Arbeiten in der **ARTIFEX Galerie Weissach**, Hauptstr. 5, bis 30. Juni 2016. **Öffnungszeiten** bitte tel. verabreden: 07056 1729 oder 0162 8364312

Bauernverband Weissach und Flacht**Herzliche Einladung an alle Landwirte und Interessierten zu unserer diesjährigen Felderrundfahrt**

am Dienstag, 28. Juni 2016, Abfahrt: 8.30 Uhr, Weissach Strudelbachhalle. Der Abschluss findet im Strudelbachhof Weissach statt. Anschließend besteht die Möglichkeit den Heidfeldhof der Uni Hohenheim zu besuchen. Nach einer Führung durch die Felder diskutieren wir über die Auswirkungen der verschiedenen Versuche. Rückkehr wird gegen 18.00 Uhr sein.

Auf euer Kommen freuen sich die Obmänner.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Ortsgruppe Weissach und Flacht**Jahresausflug der BUND Ortsgruppe.**

Bitte Termin vormerken.

Am **Samstag, 9. Juli 2016**, laden wir alle Mitglieder und Freunde des BUND zu einem geführten Rundgang durch die ehemalige Erddeponie Malmshem ein. Wir treffen uns um **16 Uhr** auf dem S-Bahn Parkplatz in Malmshem.

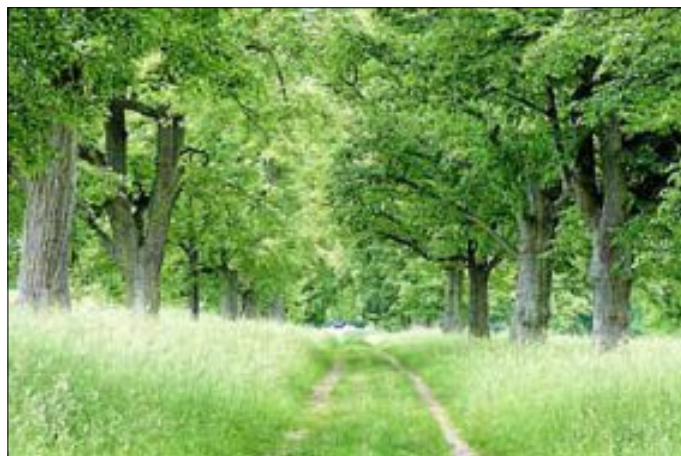
Nach dem ca. anderthalbstündigen Rundgang wollen wir noch gemeinsam einkehren. Für die Reservierung der Lokalität und die Bildung von Fahrgemeinschaften wird um **Anmeldung** bei Jörg Herter (Tel. 901133 oder bund.weissach@bund.net) **bis spätestens 6. Juli** gebeten.

Bericht vom Naturkundlichen Spaziergang mit der Kamera

Trotz schlechtem Wetter fanden sich am Samstag, 11. Juni, zwölf Interessierte zum Naturkundlichen Spaziergang mit der Fotokamera auf der Friedenshöhe in Flacht ein. Keiner wollte sich vom leichten Regen von der Tour abhalten lassen und so wurde kurzerhand entschieden, dass die Exkursion durchgeführt wird. Die Entscheidung war goldrichtig. Nach kurzer Zeit wurden wir mit trockenem Wetter und sonnigen Abschnitten belohnt.



Unter fachkundiger Leitung ging es durch die wunderschöne Lindenalle. Dort boten sich zahlreiche Motive und Perspektiven für die Fotografinnen und Fotografen. Trotz der unterschiedlichen Lichtverhältnisse wurden Tiere, Insekten und Pflanzen gekonnt in Szene gesetzt. Alle Teilnehmer waren mit großem Eifer bei der Sache und am Ende konnten sich alle über eine große Ausbeute von Naturbildern freuen.



Ein herzliches Dankeschön an unsere beiden Fotoexperten für ihre Tipps und allen Teilnehmer/-innen für ihr Kommen. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung. Viele weitere interessante Informationen rund um den Umwelt- und Naturschutz finden Sie auf unserer Internetseite www.bund-weissach.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Weissach-Flacht



So erreichen Sie uns:

1. Vorsitzender
Jörg Männer
Tel. 07156 18911
vorstand@drk-weissach-flacht.de

Bereitschaftsleitung
Dietmar Büchele
Tel. 07044 233252
Daniel Wurster
Tel. 0172 5743196
bereitschaftsleitung@drk-weissach-flacht.de
www.drk-weissach-flacht.de

Erste Hilfe Kurse
Kreisverband Böblingen e.V.
Tel. 07031 6904-0
www.drk-kv-boeblingen.de

Notruf: 112

Förderkreis Kultur Weissach

Förderkreis Kultur CAJUN-und ZYDECO-MUSIK

Freitag, 24. Februar 2016, im Herrenhaus

Der Bretonne Yannick Monot ist leidenschaftlicher Sammler französischer Musik aus aller Welt und zugleich wichtiger europäischer Interpret der Cajun- und Zydeco-Musik aus Louisiana, USA. Für seine Musik bekam er zweimal den Deutschen Kritiker-Preis. Yannick Monot und seine vier „Lügenden Schafe (Moutons Menteurs)“ präsentieren eine musikalische Reise von Frankreich nach Louisiana, dem Heimatland von Cajun und Zydeco, dieser Mischung aus französischer, deutscher und creolischer Musik-Tradition.

Mitreibende Tanzstücke, verträumte Walzer und schmachtende Liebesballaden ergeben, zusammen mit Yannicks informativer und humoristischer Moderation, ein unterhaltsames und kurzweiliges Konzert-Erlebnis.

Yannick Monot - Gesang, Akkordeon, Gitarre, Moderation
Paul Kremer - Fiddle, Triangel
Hansi Metsch - Fiddle, Akkordion, Triangel
Hese Schröter - Gitarre
Sebastian Georgopoulos - Kontrabass

Freundeskreis Rosa-Körner und Otto-Mörrike-Stift e.V.



Rosa- Körner- Stift

Termine:

Donnerstag, 23.06.2016

16:45 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit Pastor Knerr im Rosa-Körner-Stift

14.30 - 17.30 Uhr Begegnungsstätte im Rosa-Körner-Stift geöffnet

Montag, 27.06.2016

13:30 Uhr Mitarbeiterbesprechung im Rosa Körner

14.30 - 17.30 Uhr Begegnungsstätte im Rosa-Körner-Stift ist geöffnet

Otto- Mörrike-Stift

Termine:

Donnerstag, 23.06.2016

15:45 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit Pastor Knerr im Otto-Mörrike-Stift

Sonntag, den 26.6.2016 Sonntagsöffnung mit Gottesdienst im Otto Mörrike-Stift

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, den 26. Juni 2016 als Abschluss unserer Aktion

„Otto läuft nach Betlehem“

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und findet im Pflegebereich statt. Herr Wöbner, der Vorstandsvorsitzende der Samariterstiftung, wird ihn leiten.

Im Anschluss laden wir zum Verweilen und Gespräch bei einem kleinen Imbiss ein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um vorherige Anmeldung im Dienstzimmer oder telefonisch unter **07044 912105**.

Ihr Team vom Otto-Mörrike-Stift

Dienstag, 28.06.2016

14.30 - 17.30 Uhr Begegnungsstätte

im Otto-Mörrike-Stift geöffnet

14.30 Uhr Offener Handarbeitskreis
im Otto-Mörrike-Stift (Begegnungsstätte)

Es sind alle eingeladen, die gerne in einer geselligen Runde gemeinsam häkeln, stricken, sticken ...

Andrea Pischke

StrudelbachChöre Weissach und Flacht e.V.



Wir bitten um Beachtung:

Das ursprünglich für **Samstag, 25. Juni**, vorgesehene **Gedenkconcert** der StrudelbachChöre im Wehrkirchbereich in Weissach findet aufgrund der Fußball-Europameisterschaft **nicht** statt!

Gemischter Chor

Die nächste Chorprobe des Gemischten Chors findet wieder am **Donnerstag, 23. Juni, um 20 Uhr** im Vereinsheim in Weissach statt.

SingArt Concordia

Die SingArt trifft sich jeden **Montag um 19.45 Uhr** zur Chorprobe im Vereinsheim in Weissach. Die nächste Probe ist wieder am **Montag, 27. Juni**.

Männerchor

Der Männerchor trifft sich wieder zur nächsten Chorprobe am **Mittwoch, 22. Juni, um 19.45 Uhr** in Heimerdingen im Sängersheim.

In allen Chören sind neue Sänger/-innen herzlich willkommen.

Kommt doch einfach einmal bei unserer Chorprobe vorbei.

Wir freuen uns auf euch!

Die Strudelbachspatzen



Kinderchöre

Die beiden Gruppen der „Strudelbachspatzen“ treffen sich wieder zur nächsten Chorprobe am **Donnerstag, 23. Juni**, im Vereinsheim in Weissach. Wir proben jede Woche, außer in den Schulferien, **donnerstags** zu folgenden Zeiten:

Gruppe 1 (4 - 7 Jahre): 15:45 - 16:30 Uhr

Gruppe 2 (ab zweite Klasse): 16:30 - 17:15 Uhr

Alle Kinder sind herzlich willkommen, Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Gerne dürfen die Eltern beim ersten Besuch während der Probe auch dabeibleiben.

Für Fragen steht Chorleiter Jonas Kronmüller gerne zur Verfügung: Tel. 07071 8598543, mobil: 01578 6793082, E-Mail: jonas.kronmueller@gmx.de

Kommt doch einfach einmal zum Schnuppern vorbei!

Handharmonika-Freunde Flacht e.V.



Vereins- und Jugendräume:

Altes Schulhaus Flacht, Leonberger Straße 2,
www.hhf-flacht.de

**Unterrichts- und Orchesterangebote
Handharmonika-Freunde Flacht**

Musikgarten 1: Kinder bis drei Jahren singen und spielen gemeinsam mit einem Elternteil.

Musikgarten 2: für Kinder von drei bis vier Jahren.

Akkordeon AG
die Kinder erhalten in der Grundschule einmal wöchentlich Unterricht.

Einzelunterricht
Kinder ab dem sechsten Lebensjahr erhalten wöchentlich Unterricht auf dem Akkordeon, Klavier oder Keyboard.

Leihinstrumente: Akkordeons werden in den ersten sechs Monaten ab Unterrichtsbeginn kostenlos zur Verfügung gestellt, danach gegen eine geringe Leihgebühr.

Orchester
Schülerorchester, Oleg Gridnev
Orchestervereinigung Flacht-Rutesheim, Leitung Günther Stoll

Ausbilder:
Oleg Gridnev, Akkordeon, Klavier, Keyboard
Stefan Deisenhofer, Klavier, Keyboard
Patrick Dietz, Schlagzeug
Silke Hundertmark-Keller, Musikgarten 1 und 2

Infos: Ausbildung und Musikgarten: Joachim Baudisch, 1. Vorsitzender, Telefon 07044/93 05 75
Thomas Ulrich, 2. Vorsitzender, Telefon 07044/93 06 00,
E-Mail: thomas-petra.ulrich@t-online.de

Für Liebhaber leiserer Töne lasen die Four Suns im historischen Wohnzimmer Indianermärchen mit musikalischer Begleitung vor. Im Schülercafé gab es köstlichen Kuchen und Gelegenheit zur ruhigen Unterhaltung.



„Gechillt“ - gemütlich im Café der F-Porsche-Gemeinschaftsschule Weissach

Gefeiert wurde sogar in der Sonderausstellung an der historischen Kirbebar. Die fleißigen Museumsmitarbeiter weihten die Bar am neuen Standort mit einem Sekt ein. Übrigens ist im Rahmenprogramm der Ausstellung über die Jugend eine Disko mit Bewirtung an der Kirbebar in Planung.



Kirbe-Bar im Museum - die Tradition lebt!

Heimatverein Weissach und Flacht e.V.



Bericht vom Internationalen Museumstag in Flacht - Teil 4

Das Museumsteam dankt allen Vereinen, Unternehmen und den Musikschulen, dass die Ausstellungseröffnung „Wilde Zeiten ...“ am Internationalen Museumstag wieder von einem vielseitigen, attraktiven Museumsmarkt begleitet wurde. Mit einigen Fotos erinnern wir an das gemeinsame Engagement, dass Veranstaltern und Besuchern viel Freude bereitete. Leider haben wir nicht von allen Aktionen Fotos. Wenn uns welche geschickt werden, veröffentlichen wir sie.

Magischer Anziehungspunkt im Raum „Draußen“ war ein Auto-sitz. Darin konnte man Rennen fahren - virtuell. Die Computerspiele der ersten Generation riefen bei vielen große Begeisterung hervor. Da hieß es Schlange stehen am Rennstall.



Autorennen am Stand von Brückmann-PC

DJs verschiedener Generationen, die ihre Jugendmusik auflegen, werden dringend gesucht!

Barbara Hornberger, Text, Emmerich Kaiser, Fotos

Heimtmuseum Flacht, Galerie Sepp Vees und Museumscafé

Leonberger Str. 2 im Ortsteil Flacht
geöffnet sonntags von 14 bis 17 Uhr
und nach Vereinbarung.

Sie erreichen die Museumsleiterin persönlich
dienstags zwischen 15 und 18 Uhr im Heimtmuseum,
Terminvereinbarung an anderen Wochentagen möglich -
und jederzeit telefonisch: 07044 32109 und
per E-Mail: info@heimtmuseum-flacht.de
www.heimtmuseum-flacht.de

Kleintierzüchterverein Z 294 Weissach e.V.



Vereinsheim

Jahnstr. 6, Weissach
Tel. 01520 8399339

Öffnungszeiten Vereinsheim

Montag 18.00 - 23.00 Uhr (außer an Feiertagen)
Sonn- und Feiertag 10.00 - 12.30 Uhr
www.ktzv-weissach.de



Obst- und Gartenbauverein Flacht e.V.

Lehrfahrt Landesgartenschau nach Öhringen am 11.06.2016

Die Landesgartenschau im Hohenloher Land war das Ziel, als wir uns beim fast täglichen Regenwetter auf die Reise machten. Am Ziel angekommen wurden die mitgebrachten Regenschirme den ganzen Tag nicht benötigt.



Die Schau unter dem Motto „der Limes blüht auf“ präsentierte sich im Bereich Hofgarten, der an das Schloss mit dem imposanten Schlosskeller anschloss ein jahrhunderte alter Baumbestand, der mit tollen Stauden und Wechselforbeeten beeindruckte.



Im weiteren Verlauf entlang der renaturierten Ohrn gab es so vieles zu sehen, dass der geplante Aufenthalt mit Einbeziehung der historischen Altstadt, Stiftskirche und Schloss keine Lange- weile aufkommen ließ.



Mit einem Zwischenstopp in Ilsfeld zum Abendessen sind wir dann gegen 20 Uhr nach einem schönen Tag wieder in Flacht angekommen.

W. Knapp

Ski- und Freizeitclub Flacht 1987 e.V.

Liebe Gäste und Freunde,

Wie es eben so passiert, hat sich auch bei uns der Fehlerteufel eingeschlichen. Unser Seefest findet natürlich nicht am Montag statt, sondern traditionell am ersten Samstag im Juli, genau am **2. JULI 2016 ab 15.00 UHR**

Wir bitten den Fehler zu entschuldigen und freuen uns auf ein grandioses Sommerfest mit vielen Gästen und Freunden, gute Musik, viel Spaß und reichlich Sonne.

Nicht zu vergessen das EM-Fußballspiel live um 21.00 Uhr

Wir sind gewappnet wenn es in zwei Wochen heißt: „Das 29. Seefest kann beginnen“ Wir hoffen Sie auch ...



Der Flachter See

TC Weissach-Flacht



Verbandsrunde 2016

Knaben I

Unsere Knabenmannschaft spielte am Freitag, 17. Juni bei der TA KV Stuttgart 95. Die ersten Einzel konnten im Trockenen ausgetragen werden, denn teilweise scheint überraschenderweise die Sonne. Bei der zweiten Einzelrunde fing es leicht an zu regnen, aber unser Spieler trotzten den schlechten Bedingungen und konnten alle Einzelspiele souverän gewinnen:

Spiel 1	Marcel Martins	6:0; 6:0
Spiel 2	Felix Jais	6:0; 6:1
Spiel 3	Florian Schwarz	6:4; 6:1
Spiel 4	Jonas Hahne	6:3; 6:3

Das erste Doppel konnten Marcel und Felix eindeutig mit 6:0 und 6:1 für sich entscheiden.

Beim zweiten Doppelspiel machten es Florian und Jonas sehr spannend. Der erste Satz wurde knapp im Tie-Break mit 6:7 abgegeben. So langsam wurde es auch ziemlich kalt auf der Anlage, die mitgereisten Fans aus Flacht konnten sich aber an einem zweiten spannenden Satz „aufwärmen“. Das Spiel war über weite Strecken offen, allerdings wurde die kämpferische Leistung unserer beiden leider nicht belohnt: Nach über 2 Stunden Spielzeit wurde auch der zweite Satz mit 4:6 verloren.

Das Spielergebnis war trotzdem eindeutig, alle Einzel gewonnen und ein Doppel verloren: 5:1 für unsere Flachter Knaben.

Zum Abschluss wurden wir mit Schnitzel und Pommes für den langen Spieltag „entschädigt“.

Am nächsten Freitag, 24. Juni, geht es zur „TA VfL Sindelfingen 1862“.



Die Knaben I zu Gast bei der TA KV Stuttgart 95: V.l.n.r.: Marcel Martins, Felix Jais, Jonas Hahne, Florian Schwarz.

**Herren I****Dominanter 8:1-Erfolg für die Herrenmannschaft des TC Weissach-Flacht**

Im zweiten Saisonspiel stand ein Auswärtsspiel in Sindelfingen an. Die Auswahl des TCWF setzte nahtlos an ihrer Form an und war in allen Belangen überlegen. Ohne Satzverlust und gerade einmal zwölf abgegebenen Spielen verfolgte man das etwas länger andauernde und spannende dritte Doppel. Dies konnte dann leider der Gastgeber im Matchtiebreak knapp für sich entscheiden. Nichtsdestotrotz kann die Mannschaft mit einem sehr guten Auftritt zufrieden sein und einen hochverdienten Auswärtssieg feiern. Jetzt gilt es diese Form in das nächste Heimspiel am Sonntag gegen Böblingen mitzunehmen. Die Mannschaft vom Sonntag: Markus Hagdorn, Saro Ejupovic, René Rebmann, Joachim Oertle, Nils Rebmann, Noah Hahne und Marcel Schweizer. JOE

Senioren/Herren 65

Wir sind auf dem Boden der Wirklichkeit zurück. Von unserem ersten Auswärtsspiel bei der Spielvereinigung Gebersheim/Hirschlanden kommen wir mit einer klaren Niederlage (eigentlich wollten wir hier gewinnen) zurück. Uns wurde deutlich vor Augen geführt, dass wir zwei Spieler der ersten vier nicht ersetzen können. Wir wurden vom Verletzungsspech auch im Training getroffen und mussten nach dem Ausfall von Erich nun auch auf Karl-Heinz (unsere Nummer Eins) verzichten. Des Weiteren war auch unsere Nummer Zwei, Gottfried Wudi (er wurde in der Nacht von einem Magen-Darm Infekt heimgesucht) nicht im Vollbesitz seiner Kräfte.

Trotz dieser miesen Ausgangsbasis versuchten wir das unmögliche wahr zu machen. Der angeschlagene Gottfried gab in seinem Spiel alles, musste sich aber im Match Tie-Break geschlagen geben, d.h. er verlor nach hartem Kampf. Gerhard spielte an zwei und musste sich seinem Namenspartner Gerhard in zwei Sätzen mit 2:6 und 1:6 geschlagen geben, in Freundschaftsspielen hat er gegen diesen Gegner auch schon mehrfach gewonnen. Raimund spielte an Nummer drei und brachte den ersten Satz souverän nach Hause. Im zweiten Satz konnte er leider seine Stärken nicht umsetzen und musste in den Match Tie-Break, den er Gott sei Dank, gewinnen konnte. An Nummer vier spielte Axel gegen einen abgezockten Routinier und musste sich deutlich mit 3:6 und 1:6 geschlagen geben. Bei den Doppel wollten wir das Endergebnis doch noch zu unseren Gunsten beeinflussen, was uns leider nicht gelang. Doppel zwei mit Friwi und Karl-Heinz konnte dem Druck nicht standhalten und verlor deutlich mit 0:6 und 2:6. Zu allem Unglück setzte sich bei unserem Doppel eins die Pechsträhne fort. Raimund hatte sich bei 3:4 im ersten Satz verletzt und musste das Spiel aufgeben, d.h. auch dieses Match wurde verloren. Wir haben in unserem Spiel gegen die SPG Gebersheim/Hirschlanden unser angestrebtes Ziel zu gewinnen, nicht erreicht und wurden durch die widrigen Umstände klar mit 1:5 besiegt. Im kommenden Heimspiel müssen wir alles daransetzen um einen Sieg zu landen und damit den Abstieg zu vermeiden. Auch die starke Unterstützung durch unsere 70er und weitere Fans konnte diese schmerzhaft Niederlage nicht abwenden.

Am Mittwoch, den 22.6.2016, haben wir ein Heimspiel das wir unbedingt gewinnen wollen und hoffen auch diesmal auf eine starke Unterstützung.

Es spielten: Gottfried Wudi, Gerhard Hasslauer, Raimund Kühnle, Axel Lattauer, Friedrich Wilhelm Schrafft, Karl-Heinz Thiel.

AL

Jugendsommer-Tenniscamp**TENNISCAMP 2016****Montag, 5.9. bis Freitag, 9.9.2016, täglich von 9 bis 16 Uhr**

Du bist zwischen 6 und 14 Jahren alt und hast Lust Tennis spielen zu lernen oder Deine Fähigkeiten weiter zu verbessern? Dann komm ins Tenniscamp 2016. Es erwarten Dich von Montag bis Donnerstag zweimal täglich eine Stunde Training sowie weitere spannende und lustige Aktivitäten. Des Weiteren hast Du die Möglichkeit täglich mit Deinen Freunden frei zu spielen. Am Freitag kannst Du dann zeigen, was Du gelernt hast und Dich im Turnier beweisen.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.tennisinflacht.de

Herren 40-1 - TA SV Böblingen:**6:3**

Den zweiten Sieg im zweiten Spiel der Verbandsrunde konnten die Herren 40-1 zu Hause gegen die Gäste aus Böblingen einfahren. Durch die ungefährdeten Einzelsiege von Classe, Enes, Steffen und Dirk stand es schnell 4:0 für die Heimmannschaft. Peter und Patrik hingegen verloren jeweils nach hartem Kampf leider ganz knapp im Match-Tiebreak. Somit gingen wir mit einer 4:2-Führung in die Doppelspiele. Mit einer starken Aufstellung im Doppel 1 wollten wir den Sack zumachen und den entscheidenden 5. Punkt holen. Die Trainer Classe und Enes spielten vor einer großen Kulisse ein absolutes Traumdoppel und gewannen ungefährdet mit 6:0/6:0 den fünften Punkt. Den Zuschauern hat die Vorstellung unserer Trainer dabei enorm viel Spaß gemacht. Das war einfach perfektes Tennis auf der Anlage des TC Weissach-Flacht. Das Ergebnis noch etwas schöner zu gestalten war dann noch dem Doppel Steffen und Frank vorbehalten. Mit einem 6:1/6:1 wurde der sechste Punkt zum erfreulichen Endstand von 6:3 erreicht. Es spielten: Classe Fredriksson, Enes Ejupovic, Steffen Magewski, Peter Rebmann, Patrik Lattauer, Dirk Schrafft und Frank Pohle

**TSV Flacht****Judo****Einführungskurs Judo beim TSV Flacht. Jeden Mittwoch von 16.00 Uhr - 17.30 Uhr**

„Alte Festhalle Flacht, Sportlereingang.“

Ab 7 Jahre, männlich / weiblich, im lockeren Outfit.

Der TSV Flacht bietet Breitensport Judo, Wettkampf Judo, Info zu Judo Lehrgängen, und Judo Gürtel Prüfung, auf freiwilliger Basis. Selbstverteidigung als Breitensport und zur Steigerung der Fitness.

Für Jugendliche und Erwachsene jeden Donnerstag von 17.00 - 18.30 Uhr.

Das Training findet mit lizenziertem Übungsleiter und Danträger vom TSV Flacht statt.

Eine umfassende körperliche Ausbildung.

Freude und Spaß an der Bewegung innerhalb des TSV Flacht.

Eine positive Persönlichkeitsentwicklung.

Kosten pro Jahr: Kind / Jugendlicher 50,00 Euro.

Anmeldung und Info: Herrn Sebastian Schenk, 2. Vorsitzender TSV Flacht.

Telefon: 07044 33062

www.tsv-flacht.de

ACHTUNG: Am 29.06. und 30.06.2016 findet wegen der Halbenbelegung (Theatervorführung Grundschule Flacht) kein Judo-Training statt.

**Junioren
Weissach-Flacht****Spielberichte / Ergebnisse:****B-Junioren:****SV Frielzheim - SGM Weissach/Flacht****1:6 (0:3)****Durch einen Sieg im letzten Spiel Platz 3 in der Meisterschaft erkämpft**

Am letzten Spieltag der Saison hieß es für die Jungs Tore schießen. Jeder wusste, bei einem knappen Sieg würde die Tordifferenz für den dritten Platz nicht ausreichen. Unter diesem Druck startete die Mannschaft nervös in das Spiel. Es gab in den ersten zehn Minuten viele Ballverluste auf beiden Seiten. Doch dann nahm sich unser rechter Verteidiger ein Herz und erzielte im Alleingang das Führungstor. Danach schien es, als ob der Knoten geplatzt sei. Das Passspiel wurde genauer und vor allem schneller. Die Frielzheimer kamen kaum noch aus der eigenen Spielhälfte heraus. Torabschlüsse gab es jetzt im Minutentakt. Doch an der Präzision fehlte es bis zur 25. Minute. Auf der linken Seite arbeiteten sich zwei Weissacher mit Doppelpässen bis in den gegnerischen Strafraum vor. Die Flanke landete genau auf



dem Fuß unseres Stürmers, und es stand 2:0. Das dritte Tor fiel in der 33. Minute und wurde wiederum durch unseren Stürmer erzielt, der einen Pfostenabpraller nutzte und den Ball ins leere Tor der Gegner schoss.

Nach der Halbzeitpause schlichen sich Schlampigkeiten in das Spiel unserer Jungs. Logische Konsequenz war in der 45. Minute das erste Tor der Gastgeber nach einem Freistoß. Ein stärkerer Gegner hätte sicher auch noch mehr Tore erzielt. Bei diesem zwischenzeitlichen Spielstand von 3:1 wären zwar drei Punkte für die Weissacher sicher, aber die Tordifferenz nicht ausreichend für den dritten Platz gewesen. Dass es am Ende doch noch geklappt hat, hat die Mannschaft einzig und allein ihrem Spielführer zu verdanken. In der 53. Minute schickte er mit einem genialen Pass in die Spitze den Stürmer auf den Weg zum Friezheimer Tor. Dessen Spurtstärke zahlte sich hierbei aus, da der Abwehrspieler nicht folgen konnte. Souverän erzielte er das 4:1. In den Minuten 73 und 75 fielen die Tore 5 und 6 jeweils durch ein Solo des Spielführers.

Jungs: Auch wenn dies spielerisch nicht eure beste Leistung war, mit dem Sieg habt ihr den dritten Platz erreicht – Glückwunsch und weiter so!

Es spielten: Altin, Marvin, Paul, Tim, Dardan, Lukas, Leon G., Niklas M., Vincent, Leon H., Daniel, Alen, Anton, Leon L., Jonas und Christopher.

Abt. Handball

Trainingszeiten der Handballabteilung des TSV Weissach:

Achtung: Aufgrund der Hallensituation in Weissach kann es zu Verschiebungen oder Ausfällen kommen. Vorübergehend wird nur in der Heckengäusporthalle II trainiert.

- Jugend
Mittwoch: 17 - 18.30 Uhr (Heckengäusporthalle II) 5 - 8 Jahre
Freitag: 16.15 - 17.30 Uhr (Heckengäusporthalle II) ab 8 Jahre
 - Damen
Dienstag: 19.40 - 21.30 Uhr (Heckengäusporthalle I)
Donnerstag: 19.40 - 21.30 Uhr (Heckengäusporthalle I)
 - Herren
Montag: 20 - 22 Uhr (Heckengäusporthalle I)
Donnerstag: 20 - 22 Uhr (Heckengäusporthalle I)
- Besuchen Sie uns auch im Web unter www.weissach-handball.de oder www.facebook.com/weissach.handball

TSV Weissach



TSV Weissach ehrt sein treuestes Mitglied, Karl Hahn

Nicht vielen Mitgliedern ist es vergönnt, ihrem Verein über eine so lange Zeit die Treue halten zu können. **Karl Hahn** hat in seiner aktiven Zeit für den TSV Weissach Fußball gespielt. Mit seinen 97 Jahren ist er nicht nur der älteste Bürger unserer Gemeinde; mit stolzen **80 Jahren Mitgliedschaft** beim TSV Weissach ist er auch das Mitglied mit der längsten Mitgliedschaft beim Verein. Hierfür haben ihn Heide Schweizer, Petra Heck und Michael Heck mit einer Urkunde geehrt. Karl Hahn und auch der TSV haben sich über diese nicht gerade alltägliche Auszeichnung sehr gefreut.



Bei einem gemeinsamen Weinschorle auf der Terrasse im Sportheim wusste Karl Hahn viel über die guten alten Zeiten zu berichten. Auch heute nimmt Karl Hahn als Zuschauer noch am sportlichen Geschehen teil und schaut sich ab und an noch ein Fußballspiel der ersten Mannschaft an. Er verriet uns, dass er sich schon auf das diesjährige Schlapperfest freut. Wir freuen und bedanken uns, dass uns Karl Hahn so viele Jahre treu geblieben ist und wünschen ihm für die Zukunft weiterhin viel Freude am Sport und vor allem Gesundheit!

Mit herzlichem Gruß
Vorstand und Geschäftsführung

After Work für Mann und Frau

Hey Sportsfreunde, wir sind die Gruppe, die freitagabends nochmal richtig einheizen. Über einer lockeren Aufwärmphase folgt eine ausgewogene Mischung aus Kräftigung und Beweglichkeit, spielerischen Elementen sowie Übungen zur Koordinationsverbesserung und Herz-Kreislauftraining. Dehnübungen und Entspannungsmöglichkeiten bilden den idealen Ausklang der Stunde.

Na, habt Ihr Lust bekommen? Dann schaut doch einfach mal vorbei. Mitbringen müsst ihr nur Sportbekleidung/Hallenturnschuhe, Power und gute Laune.

Wir freuen uns auf euch!

Ansprechpartner: Frank Stohhacker, Tel. 902004

WANN: freitags von 20:00 - 21:30 Uhr außer in den Ferien!

WO: Heckengäusporthalle II

Lauf- und Radtreff Weissach



Lauf- und Rad-Treff Familienausflug 2016

Erzgrube Altensteig, Alpirsbacher Brauwelt, Nationalpark Schwarzwald - Lotharpfad - Baiersbronner Wanderhimmel - Glasmännlehütte

Auch in diesem Jahr haben wir ein neues und lohnendes Ausflugsziel im Angebot.

Wir beginnen mit unserem traditionellen Brezelfrühstück am Nagoldstausee Erzgrube und legen somit die erste Grundlage für eine sachkundige Führung durch das Brauereimuseum mit anschließendem Frühschoppen in der Alpirsbacher Brauwelt.

Danach geht unsere Entdeckungstour im Nationalpark Schwarzwald weiter. Wer erinnert sich an die Zeit, als der Lothar in den Schwarzwald kam? Ein faszinierender Ausblick in die Rheinebene und in den nördlichen Schwarzwald zeigt uns die verschiedenen Facetten der Natur.

Nach dem schönen Ambiente gilt es noch ein paar Höhenmeter zur „Glasmännlehütte“ in Baiersbronn zu erklimmen. Alternativ kann der Lift benutzt werden.

Den Abschluss begehen wir in unserem bereits erprobten und guten Gasthof „Adler“ in Oberkollbach.

Hier noch die Eckdaten:

Termin: Samstag, 02. Juli 2016

Abfahrt: 8 Uhr am Rathausplatz, Eberdinger Straße in Weissach

Rückkehr: gegen 21 Uhr

Kosten: max. € 35 pro Person (Eintritt Alpirsbach inkl.)

Anmeldungen: nehmen alle Betreuer entgegen

Organisation u. Auskünfte: Sabine Gamper, Tel. 07156-17100

Otto Görlitz, Tel. 32268

Letzter Anmeldetermin: 23. Juni 2016

Sabine Gamper u. Otto Görlitz

VdK

Ortsverband Flacht



**VdK - IHR SOZIALVERBAND IN DEUTSCHLAND
EIN STARKER PARTNER IM SOZIALRECHT
UND SOZIALRECHTSSCHUTZ**



VdK-SPRECHSTUNDE & VdK-LOTSENDIENST

Für Ratsuchende bei sozialen Fragestellungen

Am 20. Juli 2016, ab 11.00 Uhr

Im Rathaus Flacht, 1. OG.

Anmeldung dringend erbeten unter

gisela.rockenfeller@gmx.de oder Telefon: 07044 32494**Mit der Kampagne „Weg mit den Barrieren!“ macht sich der Sozialverband VdK für eine barrierefreie Gesellschaft stark.**Informationen aus dem Internet: www.weg-mit-den-barrieren.de**VORAUSSCHAU****- CHRISTOPHORUS SYMPHONIE ORCHESTER, Stuttgart**

Am 28. Juni 2016, KKL Liederhalle, Stuttgart, Beethovensaal.

Treffpunkt: Um 18.35 Uhr am Bahnhof Leonberg, Gleis 1**- KULTUR-SPAZIERGANG, am 2. Juli 2016, HERRENBERG**

Der Ausflug ist ausgebucht!

Abfahrt: Linie 634, in Weissach (Apotheke), um 09.19 Uhr.

In Flacht, an den jeweiligen Haltestellen, entsprechend später.



Foto: Glockenmuseum

- VORTRAG mit Dr. HUBERT LAMPEITL, ASTROPHYSIKER

8. Juli 2016, 18 Uhr, Otto-Mörke-Stift, Sandweg 10, Flacht.

Thema: Sind wir allein im Universum?

Die Suche nach Planeten um entfernte Sterne.

Anmeldung: Nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei!**- AUF DIE FÜSSE - FERTIG LOS, Wandernachmittag****Foto: VdK Flacht, G.R-Z Dienstag, 12.07.2016, 14 Uhr, Bahnhof in Weissach.**

Die Wanderung „Um Weissach herum“ führt uns u.a. zur „Barbara-Kapelle“. Die Strecke ist ca. 8 km lang. Den Abschluss machen wir in der Pizzeria „La Stazione“.

Anmeldung: Nicht erforderlich!**Kontakt: Charly, Tel.: 07044 32019****REGELMÄSSIGE AKTIVITÄTEN****- NORDIC WALKING, Gäste willkommen**

Stahlbühl-Parkplatz in Flacht

Jeden Montag, um 17.00 Uhr, ca. 1 Stunde - und - jeden

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, um 08.30 Uhr, ca. 1 Stunde

Kontakt: Rita Fromme, Tel.: 07044 32555**- SPIEL UND SPASS AM NACHMITTAG, Gäste willkommen**

Otto-Mörke-Stift, Sandweg 10, Flacht

Jeden zweiten Dienstag im Monat, ab 14.30 Uhr, ca. 3 Stunden

Nächster Termin: 12.07.2016

Kontakt: Ingrid Engel, Tel.: 07044 905688**- BOULE - BOCCIA - PETANQUE, Gäste willkommen**

Bouleplatz beim Edeka-Markt in Flacht

Vierzehntägig am Dienstag, um 17.00 Uhr, ca. 2 Stunden

Nächster Termin: 28.06.2016

Kontakt: Maria Noeth, Tel.: 07044 930506**- KEGELN, Gäste willkommen**

Auf Bahnen im Strudelbach Hof (hinter der Strudelbachhalle)

Jeden ersten Freitag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr

Nächster Termin: 01.07.2016

Kontakt: Karin Selent, Tel.: 07044 33473**HABEN SIE INTERESSE AN UNSEREN AKTIVITÄTEN?**

Für Ihre Fragen stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung

Gisela Rockenfeller-Ziehmänn

Vorsitzende des VdK Ortsverbandes Flacht (ViSdPR)

Weißdornweg 3, 71287 Weissach-Flacht

gisela.rockenfeller@gmx.de oder Telefon: 07044 32494**Wanderfreunde
Siebenmeilenstiefel e.V.****28. Internationale Volkswandertage
am 13./14.08.2016 in Weissach**

An zwei Tagen im August gehört Weissach wieder zum Mekka der Wanderer! Wir erwarten ca. 1.000 Wanderer aus nah und fern, dem In- und Ausland. Start ist an der Alten Strickfabrik. Am Samstag von 07:00-14:00 Uhr und am Sonntag von 07:00-13:00 Uhr. Zur individuellen Auswahl stehen drei Wanderstrecken mit 6 km, 10 km und 20 km. Erfrischungen und Stärkung gibt es unterwegs an diversen Verpflegungsstationen und Kontrollpunkten. Nach erfolgreich absolvierter Wanderung, rund um unsere schönen Heimatorte, wollen wir unsere Gäste noch mit Gaumenfreuden verwöhnen. Der Tag soll bei guter Unterhaltung in entspannter Atmosphäre ausklingen und bei unseren Wanderfreunden in guter Erinnerung bleiben.

Gerne laden wir auch die Bevölkerung von Weissach und Flacht zu diesem Event ein. Merken Sie sich diesen Termin schon mal vor! Die Startgebühr beträgt 2,00 €. 5,00 € wenn Sie sich eine bleibende Erinnerung erwandern wollen. Tun Sie etwas für Ihre Gesundheit und zeigen unseren Gästen, dass sie bei uns willkommen sind.

Volkswandertage im Juli:

Datum	Ort	Start und Ziel	Start:
03.07.	73669	Mehrzweckhalle	07:00-13:00
	Lichtenwald	Junger Geiger 1	
09.07.	74906	Schlossberghalle	06:00-14:00
10.07.	Grombach	Zum Sportplatz 6	06:00-13:00
10.07.	71126	Bürgerhalle	07:00-13:00
	Tailfingen	Hauptstr. 35	
22.07.	73035	Freibad	13:30-17:00
	Jebenhausen	Vorderer Berg 56	
23.07.	73614	Vereinsheim	07:00-14:00
24.07.	Schorndorf-Weiler	Lotzinger Str. 42	07:00-13:00
30.07.	70619	Heinz-Glauner-Halle	09:00-15:00
31.07.	Heumaden	Kemnater Str. 50	07:00-13:00

Nach Creglingen fahren wir gemeinsam mit dem Bus. Sie sind herzlich dazu eingeladen. Im Reisepreis von 18,00 € p.P. ist die Startgebühr enthalten. Abfahrt ist am 28.08. um 06:00 Uhr von der Bushaltestelle am REWE-Markt in Weissach. Telefonische Anmeldung über 07044/31357.

Beim Erwerb Ihrer Startkarte melden Sie sich bitte als Wanderer der „Wanderfreunde Siebenmeilenstiefel Flacht e.V.“ an. So helfen Sie mit, Weissach und seinen Teilort Flacht über die Ortsgrenzen hinaus bekannt zu machen.

Haben Sie Fragen oder wollen Sie Mitglied werden, schicken Sie bitte eine Mail an siebenmeilenstiefel-flacht@gmx.de. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.dvv-wandern.de.

Wir wünschen stets eine unfallfreie An- und Rückreise, wunderschöne Wandererlebnisse, gute Unterhaltung und geselliges Beisammensein.

Ihre

Wanderfreunde Siebenmeilenstiefel e.V.

Parteien**FDP Ortsverband
Weissach mit Flacht****FDP**

Weissach

Kreismitgliederversammlung**und Wahlkreis-konferenz am 5. Juli**

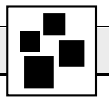
Am Dienstag, 5. Juli 2016, findet um 19:30 Uhr eine Mitgliederversammlung der Kreis-FDP in der Gaststätte „Paladion“, Silberweg 18 in 71032 Böblingen, statt. Im ersten Teil, der Kreismitgliederversammlung, wählen die Mitglieder die Delegierten für die Landesvertreterversammlung. In dieser Versammlung, die am 19. November in Donaueschingen sein wird, wird die wichtige

baden-württembergische Landesliste für die Bundestagswahl 2017 aufgestellt. Sie bildet die Grundlage für die Abgabe der „Zweitstimme“. Im nächsten Bundestag wollen die Freien Demokraten ja wieder einziehen und mitbestimmen, damit auch liberales Gedankengut auf Bundesebene zum Ausdruck kommt. Im zweiten Teil des Abends wird ein FDP-Kandidat für den Wahlkreis 260 Böblingen gekürt. Das ist die Person, die mit der Erststimme gewählt wird. Der Parteikandidat im Wahlkreis mit den meisten Stimmen ist dann der direkt gewählte Abgeordnete des Wahlkreises Böblingen.

Eine Besonderheit gibt es für die nächste Bundestagswahl noch zu vermelden: Auf Grund der guten Bevölkerungsentwicklung im Kreis Böblingen ist dieser für einen Wahlkreis zu groß an Wählern geworden. Deshalb hat eine Bundestagskommission beschlossen, den Ort Weissach herauszunehmen und dem Wahlkreis Ludwigsburg zuzuschlagen. Die Weissacher Bürger wählen also mit der Erststimme dieses Mal den Abgeordneten für den Wahlkreis Ludwigsburg. Bei der Zweitstimme spielt der Wohnort keine Rolle, da ja dafür die Landeslisten der Parteien die Grundlage bilden.

Dr. Jörg Schweikhardt
FDP-Ortsverband Weissach-Rutesheim-Reningen

Sonstiges



Techn. Schulzentrum Gottlieb-Daimler-Schule Sindelfingen



Freie Plätze an der ADV

Die Akademie für Datenverarbeitung in Böblingen (ADV), eine Abteilung der Gottlieb-Daimler-Schule 2 in Sindelfingen, hat im kommenden Schuljahr noch freie Plätze im Berufskolleg für Informatik. In der dreijährigen Ausbildung zum/zur „Staatlich geprüften Informatiker/in“ stehen drei Fachrichtungen zur Auswahl: Wirtschaft, Medien und Technik. Durch die praxisorientierte Ausbildung, insbesondere durch das einjährige, bezahlte Firmenpraktikum, ergeben sich für die Studierenden sehr gute Berufschancen. Absolventen der ADV sind seit Jahrzehnten gesuchte Fachkräfte z.B. als Netzwerkspezialist, als Software Engineer, Web-Entwickler oder im Consulting. Bewerben können sich Abiturientinnen und Abiturienten sowie Absolventen mit guter Fachhochschulreife. Die Bewerbungsfrist endet am 6. Juli 2016. Nach dem Abschluss kann in zwei oder drei weiteren Semestern berufsbegleitend der Bachelor of Science erworben werden, z.B. in Zusammenarbeit mit der Hochschule Reutlingen. Interessenten wenden sich an die Gottlieb-Daimler-Schule 2, Abteilung Akademie für Datenverarbeitung, Danziger Str. 6, 71034 Böblingen, Tel. 07031 6270, info-adv@gds2.de oder www.gds2.de/adv.

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Grillen

Die Grillsaison ist in vollem Gange. Aber was bedeutet „Grillen“ überhaupt, woher kommt der Begriff ursprünglich und welche unterschiedlichen Grillarten gibt es eigentlich?

Begrifflichkeit und Bedeutung

Der Begriff „Grillen“ stammt aus dem englischen „to grill“, dem französischen „griller“ und dem lateinischen „craticulum“.

Die Schweizer nennen es auch liebevoll „grillieren“. Die Wärmestrahlen werden beim Grillen auf das Grillgut übertragen und sorgen somit für einen anderen Garprozess wie bspw. beim Braten.

Grillarten

Direktes Grillen:

Beim direkten Grillen wird das Fleisch oder die Wurst direkt über der Hitzequelle platziert. Die bis zu 270 Grad hohen Temperaturen führen dazu, dass sich eine knusprige Kruste auf dem Grillgut bildet. Wenn man alles richtig macht, bleibt das Grillgut innendrin trotzdem saftig. Das Grillgut kann mit Öl oder selber gemachten Marinaden bestrichen werden, damit es beim Grillen nicht austrocknet.

Indirektes Grillen:

Beim indirekten Grillen befindet sich das Grillgut neben oder seitlich der Hitzequelle, sodass es mit dieser nicht in direkten Kontakt kommt. Das Grillgut kann dabei in einer Aluschale platziert werden, damit herabtropfendes Fett oder Fleischsaft aufgefangen wird.

Plankgrillen:

Diese Grillart gehört ebenfalls zum indirekten Grillen. Dazu muss ein Holzbrett für mehrere Stunden gewässert und anschließend mit Öl bestrichen werden. Die mit Öl bestrichene Seite wird nach oben in dem Grill über der Glut bzw. Flamme platziert. Sobald das Brett anfängt an der Unterseite zu glühen, wird das Grillgut drauf gelegt und das Brett nun auf die indirekte Seite des Grills geschoben. Das Grillgut, vorzugsweise Fisch, wird hierbei im heißen Rauch gegart.

Barbecue:

Bei dieser Methode wird das Grillgut im Barbecue-Smoker bei Niedrigtemperaturen im heißen Rauch gegart. Streng genommen fällt diese Methode eigentlich nicht unter die Definition des Grillens.

Die Kirsche

Die Kirsch-Saison kann man gar nicht so ganz genau bestimmen. Je nachdem wie warm der Frühling war, kann es die ersten Kirschen schon ab Juni geben.

Die Süßkirschen gibt es zuerst, die Sauerkirschen und Schattenmorellen lassen sich erst im Juli/August ernten.

Die Süßkirsche (lateinisch: Prunus avium) stammt aus Vorderasien und gehört zum Familienstamm der Rosengewächse. Die Hauptanbauggebiete in Deutschland liegen in Mittel-/Oberbaden, Rheinhessen, am Mittelrhein und im Alten Land. Die Süßkirsche kann bis zu 3 cm groß werden und kommt in 3 verschiedenen Farben vor: gelb, rot und dunkelrot. Zum Wachsen benötigt sie viel Platz und Sonne sowie lockeren Boden. Süßkirschen eignen sich hervorragend für den reinen Verzehr.

Beliebte Süßkirschen-Sorten sind: Schwarze Königin, Knaufs oder Samba (alles Herzkirschen), Lapins, Regina oder Sylvia zählen ebenfalls zur Sorte der Süßkirschen.

Die Sauerkirsche (lateinisch: Prunus cerasus) gehört ebenfalls zum Familienstamm der Rosengewächse. Sie kann zwischen 15 und 20 mm groß werden und ist hell- bis schwarzrot. Ursprünglich stammt die Sauerkirsche aus den Regionen der Balkanhalbinsel, Kleinasien und Nordkaukasus. Heute werden Sauerkirschen in beinahe allen Regionen angebaut, in denen gemäßigtes Klima herrscht, vorwiegend aber auf der nördlichen Erdhalbkugel. Zum Wachsen haben die Sauerkirschen nicht ganz so viel Ansprüche wie die Süßkirschen. Sie benötigen nicht so viel Platz und ihnen machen Sommerniederschläge auch nicht viel aus. Sauerkirschen verarbeitet man in Marmelade oder Kuchen.

Bekannte Sauerkirschen-Sorten: Schattenmorellen, Morellenfeuer, Gerema und Karneol.

Die dunkleren Sorten sind für den Körper wertvoller und gesünder als die helleren. Sie enthalten viele Mineralstoffe und Vitamine. Für Kinder sind sie besonders geeignet, weil sie die Knochen und Zähne stärken sowie die Blutbildung unterstützen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo.-Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR